# Miesvadener Caqvlatt Wöchentlich 0

Tagblatthaus".

Schafter-Halle geöffnet von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends.

Boftschodlonio: Frantfurt a. M. Rr. 7406.

Begegspreise: Durch den Berlog bezogen: Mt. 1.80 manatilch, Mt. 11.40 vierteilährlich, ohne Traglohn; durch die Polt bezogen: Mt. 5.50 manatilch, Mt. 16.30 vierteilährlich, mit Bestell-neild. – Bezugsdefreilungen nehmen an: der Berlag, die Ausgabestellen, die Träger und alle gelhanstalten. – In Källen böherer Gewalt, Berriedsstörungen oder Streits haben die Be-gleder leinen Anspruch auf Vielerung des Blaties oder Erstaltung des entsveechenden Entgelts.

12 Ausgaben.

Son 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends, anger Sountage. Polificeffonte: Jennffurt a. M. Rr. 7406.

Angelgenpreiser Ortliche Angelgen Mt. 1.25, auswährtige Angelgen Mt. 1.80, örtliche Reliamen Mt. 5.
amstodrtige Reliamen Mt. 7. für die einspaltige Rolanelisele oder deren Raum. – Bei wieder den der der der der der der Angelgen der Angelgen einspreiser Angelgen einspreiser Angelgen ein Mittelle Musgaden. 10 Ubr vormittage. – Falt die Angelgen an vorgeschriebenen Tagen und Blähen wird seine Gewähr übernommen.

Berliner Abteilung des Bierbabener Lagblatts: Berlin NW. 40, Fürft Bismardftrage 2. Ferniprecher: Umt Sanja 1371-1373.

Donnerstag, 24. März 1921.

0

# Morgen:Ausgabe.

92r. 139. . 69. Jahrgang.

#### Gin Aufruf des deutschen Plebisgittommifaciats.

W.T.-B. Breslau, 23. Mars. Das Blebissitfommiffariat Dentichland, gezeichnet Dr. Urbanet, erlagt folgenben

W.T.B. Breslan, 23. Mais. Das Plebissitsommistariat kur Denischand, geseichnet Dr. Urbanet, erläht folgenden Aufrus.

Oberichiester! Tie Abstimmung ergub eine überwiege an die Rebrbeit ber deutschen Itimmen. Gezon diese 715 000 deutsche Stimmen keben nur 460 900 volliche Stimmen. Die deutsche Mehrbeit beträaf über eine Vereire Million. Die Demische Mehrbeit deutsche Macht der Abelidand eine Deutsche Stimmen. Die deutsche Mehrbeit deutsche Macht der Abelidand es wasen, gegen deut klaus aus zehn gegen deut klaus dem Fallen der überwiegenden Rehrbeit diese Lauh aus dem Fahrkunderte alten Ipiammenhang mit Denischand au lösen. Der Sieg ist urber! Aber anch wir emptingen Phanden. Die Kreize Tannowik. Bieß und Kudnist kimmten überwiegend volnisch. Darin liegt eine Geschen. Ihr Arthor von Farmowik. Bieß und Kudnist kimmten überwiegend volnisch. Darin liegt eine Geschen. Ihr Arthor von Farmowik. Bieß und Kudnist kimmten überwiegend volnische Ipiam der Deerke Rat aus Eurerklöstimmung ert ehner, das Ihr Ench von uns trennen wecht: Ihr das sond au verreiken, welches Such mit den obersichtischen Brüdern verfnivst. Oberichieken ihr ein einigen, unteild ares Candes welcher Rationalität, melder kunteildare. Oberschieken! Diese alten Horderungen erheben wir ieht aufe nene. Ber den Augen der Welt betrenen mit uns zu den Grundiaßen der mahren Demostratie. In flarer demostratieken eine Gernachen der Kationalität, welcher Kontellion und welcher vollisiehen Gesinnung er auch ei. Juriti baden mit sein der der Kationalität, welcher Kontellion und welcher vollisiehen Gesinnung er auch ei. Juriti daben mit se auch ein ere Kiegen und Geschichte Ein vollen über Keiche Auftenlichen Mehren Demostratie. In flarer demostationen und welcher vollisiehen Gesinnung er auch ei. Juriti baden und welcher vollisiehen Gesinnung er auch ei. Juriti baden under Leich das aber die Kiegen keiner und der Keichen und welcher vollisiehen Mehren Geschien und der Keichen Geschien und der Geschie des Stimmers des Stimmers des Stimmers des Stimmers des Stimmers

#### Gin Danftielegramm an ben dentichen Bevollmächtigien.

Dz. Berlin. 22. Mars. An den dentichen Bevoll-machtigten bei ber interallierten Kommilion in Oppeln ift folgendes Telegramm des Aufenminifters abgefandt morben:

Die oberichleiliche Abstimmung hat tros der Abschnürung des Abstimmungsgebietes vom Baierland und tros volnischer Drodungen und volnischer Gewalt gezeigt, daß das oberichlesische Bolk dem Deutlichen Reiche die Treue dem abrt. Mit gans Deutschand weiß ich mich eins in dem Bewustkein, daß der bingedungsvollen Arbeit und der kaatsmannischen Gabe Eurer Durchlaucht ein weientlicher Teil des Erfolges zu verdanken ist. Roch ist Oberichleiten für Deutschland nicht gesischen zu der der der der Geschlesten weientlicher Teil des Erfolges zu verdanken ist. Roch ist Oberichleiten für Deutschland micht gesischen Sinden im deutschen Grundlage für eine gerechte Entslicheldung im beutschen Sinne durch die Abstimmung geschaften. Inden ich Ihre Witarbeitern meinen beralichken Dant für alles abstatte, was Sie bisder für Oberichlesten petan daden, gede ich zugleich der Hoffung Ausdruck, das Eure Durchlaucht Ihr hohes verzuntwortungsvolles Amt bei der interassisierten Kommission die weitersühren wird.

#### London und Oberichlefien.

Dz. Rom, 23. Märs. (Drahtbericht. Stefani.) Der beutsche Botischäfter in Rom erklärte dem Bertreter der "Tribune". Reichsminister Dr. Sim ons habe auf der Londoner Romferenz niemals verlangt, daß Oberichleiten ohne Volksadilimmung dei Deutschland bleibt. Simons dade erklärt, daß die deutschen Gegenvorschläge sich auf der Boraus-lekung zründen, daß Oberichleiten bei Deutschland bleibt. Er babe aber niemals gefordert, daß auf die Bolksaksimmung verzichtet wirde.

#### Die Ententepreffe jur Abstimmung in Oberichleffen.

Die Ententepresse zur Abstimmung in Oberschlessen.

Dr. Paris, 23. Märs. 'Drabtbericht.) Der "Matin" ichliebt aus der Tatlacke, daß man in Deutschland und in Velen über das Ergebnis der Ablitimmung in Oderschlessen und eine die Velen über das Ergebnis der Ablitimmung in Oderschlessen zurieden üft, daß sich eine außerordentliche Bersettellung der Etimmen gezeigt babe. Allerdings wollten die Tolen nur dem Pergwerfsbezirf und ertlätzten, sie hätten deit eine Krite Mehrbeit. Alährend sie in Wirslichkeit nur ihn siemtlichen Etimmen des Landes 40 Brosent erzielt batten, die auf Kommando Surra lärien, verluchten sie in der ganzen West die Meinung im günstigen Sinne zu ber einslussen. Eie hätten totisächlich eine starfe Bropaganda neiwendig, um die Ihre in verteidigen, daß diebes Oder lässen, wo nur 470 000 Rächler sir Bolen gestimmt hätten, und die den Weinlung im Leinen Abeit den eingewansersen Abstimmungsberechtigten verhanse, ungefeilt idrem Reiche zusallen müsse. Allerdings müsse nan lagen, lowdel Deutschland wie auch Bolen hätten die Bervischung der nochten Ermonie mitenander zu arbeiten, wenn sie nicht einen der gröhten Bedenichäre ber Melt vernichten wollten.

Bertingx wirst im "Edo de Paris", nachdem er den Eindung, die Clanes und seine Andänger in der geberschleiten den Reparationsfrage bergettellt haben, nunnsehr wieder in serdichen und konnen Gergatellt haben, nunnsehr wieder is sinden Regaterung die Unvorsächigteit begangen, in einem Absten Geranteria und England abgeschlösien hätten, den Geranteria und England abgeschlösien hätten, der

'merde um lo mehr bezahlen, je reicher es lei, jo beweise das eine große Unfenntnis in bezug auf die volltische Biachologie.

Der "Betit Baristen" alaubt die Leilbarteit Obersichtenen zu können, das er schreibt; An der beiglich-deutschen und belgtisch-französischen Geenze leten der Industriebeziete und Bodenreichtumer ebenlo geteilt morben. — "Tigaro" und die meisten keineren Blätter perstreien den Standounft, das minenreiche Gebiet mülle an Bolen fallen. Gustas Hernbilden die bie Triebensvertrag von Berhailles lasse die Leilung nicht nur zu. sondern ordne sie sogar an.

"Ere Rouvelle" macht darqui ensmeetsam, daß man den

Leitung nicht nur zu. sondern ordne fie sogar an.
Ere Rouvelle" macht darqui aufmerstam, daß man ben deutsichen Standbunkt in Betracht ziehen mülie. Das Blatt erflärt, wirtichaftlich und gevarandisch geböre das Gebiet, das eine polnische Mehrbeit anzumeisen babe, doch zu dem Gebiet, das eine deutsche Mehrbeit erhalten habe. Nan mülle also eine gewisse Rünficht nehmen aus den wirtich ist lichen Inlammenhang, der sich auch zeige in den Berkenreitslichen zichtungen sowie in allen Hilfsmitteln, die für die Jadustrie notwendig leien.

ichen Zulammenhang, der isch auch geles in den Selden der ichtungen lowie in ellen Silsmitteln, die für die Jadustrie notwendig leien.

Dz. Kondon, 22. Märs. 3u dem Ergehnis der Bolksachitmmung in Oberfalieiten ichreich die Times" die Abstimmung in Oberfalieiten ichreich die Times" die Abstimmung der eine al zu nie in des Felt altens an Deutlich auch ergeben. Das Blatt weist darent dien, das logar die Segandunklichen der Rechtschen Derrachen. Das Blatt weist darent dien, das logar die Segandunklichen der Rechtschen der Rechtschen Derrachen unterbreitete. Dom Kerbleiben Oberschleitens dem Weltschen Derrachen deien, Sest, nachdem die Abstimmung vorder ich ergebe isch de eine Teilung der Bergemen Birtikaalislage Entoden deien, Sest, nachdem die Abstimmung vorder ich ergebe isch de eine Teilung der Bergemen Birtikaalislage Entopas. Die Rommilion milie bestredigende Grensen inden und erwägen, ob die neue Greuze lost in Rait treben lost over erk nach einer Reibe von Jahren. Der Condetberfächtlichter der "Times" in Beut den meldet, die voll nichte der Times in Beut den meldet, die voll nichte der Ertreiter vorsuchen steines was ihre den fichen beschreiten zu rerbernen: is köreben des fer arbsen dans der Rechtschein die her der Bertiedbern die her Schichen der Schichen Schichen der Schichen der Schichen der Berufschale der Abstimm

einen lo entichelbenden Sieg errungen babe, iet eine unbeit in ate Rechtfertiauna bes Broteltes, den die bentichen Bertreier in Berfailles gegen die endgültige Zusiellung diefen Gebretes an Bolen erhöben hätten. Die "Dalin News" führt fert, Oberichlesten werde augenicheinlich nicht an Bolen fallen. Bolen würde vielleicht drei oder vier Gemeinden erhalten, iedoch nicht mehr, und damit vor Gemeinden erhalten, iedoch nicht mehr, und damit vor ichwinde der Einwand, den Dr. Simons auf der Landoner Konferenz besüglich seines sweiten Vorschlags vordrachte.

#### Der "Temps" für eine Teilung Oberichlefiens.

Der "Temps" sur eine Leitung Oberschlesens,
Dz. Baris, 22. März. (Havos.) Rach einer Havasmeddung drückt der "Temps" in einer Abhandlung über die
Ergebnisse der Abstimmung in Oberschlessen leine Befries
digung darüber aus. daß der Bertrag von Bersailles die
Nöglichteit einer Teitung Oberschlessens au schreiten, lucht das
Recht, zu einer Teitung Oberschlessens au schreiten, lucht das
Recht, zu einer Teitung Oberschlessens au schreiten, lucht das
Restimmung, daß nach der Abstimmung die interassisierte
Restimmung, daß nach der Abstimmung die interassisierte
Restimmung, das natürlich mit sich bringe, daß Oberschließen
durch die Grenzen durchgeichmitten werde. Das Blatt ichliest
seine Aussishrungen mit dem Sas: Oberschlessen muß in
de utsiches und volnisches Gedict ausgebeilt
werden.

#### Die Unficht ber amerifanifchen Blatter.

Dz. Nem Port. 22 Mars (Reuter.) In Belprechung des Abstimmungsergebnisses in Oberschieften erklärt "New Vort World", der de ut iche Sieg sie ein weiterer Triumph des korundiases der Selbstbeltimmung in iniernationalen Angelegenbeiten. — "New Vert Beruld" lagt: Das Abstimmungsergebnis ist in gleiche: Weite ober nach in böderzem Grade ein Sieg für Frankrech und die Allierten, werf die siestlichen Silfsgutellen weientlich find für die deutsche Broduktion, aus der die beutschen Keparationen bezahlt werden sollen. — Die New Port Times" sagt: Der Berluft von Oberkhleiten ist ein barter Schlag für das polnische Breitige und ein neuer könwerer Schlag für die volnische Invente

#### Die tommuniftische Setze.

Dz. Berlin, 23. Märd. Den Morgenblättern zus folge hielten die Berliner Kommunisten gestern vier Bersammlungen ab, in denen die Lage in Mittels deutschland besprochen wurde. Es wurde erklärt, daß im Augenblid eine Aktion noch verfrüht sei; gegebenens sals aber müsse man den mitteldeutschen Arbeitern die Solidarität beweisen. Sowohl der "Borwärts" wie die "Freiheit" verurteisen aus schärste die kommunistissische Seke.

### Die Berhandlungen über die Uberichichten.

Br. Elien, 23 Mars. (Eig. Drabtbericht.) We wir aus unterrichteten Kreisen erfahren, baben sich die Belegichaften im Kodlengebiet bereits aegen ben Schiedslitung für eine Lohnerhöbung vorschlug, die Überfahrten zu befahren. Die Bergleute erflären, daß sie dahurch eine bindende Berspilichtung auf sich nehmen müßten, während sie die Iberspilichtung auf sich nehmen müßten, während sie de Iberspilichtung auf sich nehmen müßten, während sie der Iberspilichtung auf sich nehmen müßten, während die der Bergleute schichten dieher freiwillig geleiltet bütten. Die Bergleute haben nunmehr auf ihre alten Forderungen zurückgegariffen und verlangen die Ein sührung der lechs kind nicht alle unter sich Kühlung zend nmen. Iedenfalls aber hat sich die Lage bedeutend verschärft.

#### Die banerifden Gelbiticungerganifationen.

Die Bagerischen Gelbstichungorganisationen.
W. T.-B. München, 22 Märs. (Amtlich.) Die "Münch.
R. M." melden in ihrer Dienstag-Abendausgabe, daß der da gerische Ministerrat sich mit der durch die Berahlichen des Gelebes sur Durchsührung der Art. 177 und 178 des Friedensvertrages geschaftenen Sachlage befaßt und 178 des Friedensvertrages geschaftenen Sachlage befaßt und 200 der Ministerrat sich einmittig dem Standbunkt des Ministervatidenten angeschlosen habe, daß die danerischen Schlösichungsrannisationen ihrem Wesen nach uich unter das neue Gesek sallen und deshalb auf recht zu ern alten seinen. Zu dieser Weldung wird amtlich erklärt, daß über siesen. Zu dieser Weldung mird amtlich erklärt, daß über bei Stellungnahme der kanerischen Staatsregierung zu dem zu den geseh bie Durchsührung der Art. 177 und 178 des Kriestensvertrages im Ministerrat Leinerlei Beichlüsse gesakt wurden. gefaßt murben.

#### Mufhebung ber Bertebrseinichrantungen in Sübbentidffanb.

Br. Karlsruhe, 22. Märs (Eig. Drabtbericht.) Wie alljährlich, sand auch dieses Jahr eine Aussprache unter den süddeutschen Kändern über die fünftige Megelung des Fremdenverlehrs katt. Es beitand Aberein stimmung darüber, das die den Fremdenverlehr beichkänsen simmung darüber, das die den Kremdenverlehr beichkänsen wer Vernachten das iedoch angelichts der Besterung der Ernährungslage der Bollang der die Aussachen von Fremden und deren Antenthaltsdauer beschränkenden Bestimmungen die dur weiteres auszuletzen sei. Die Bezirtsämter und städtigen Rommunglverbände werden entsprechende Anweitungen erhalten. Das Ministerium des Innern dehält sich eiwa aus dieser Regelung Riektsinde ergeden lollten, falls sich eiwa aus dieser Regelung Riektsinde ergeden lollten, für einzelne Bezirte von Fall zu Ball einschränkende Anords nungen au tressen.

#### Chamberlains Rudtrittsabfichten.

Dr. Baris, 23. Mars. (Drahtbericht.) Rach einer "Matin"-Melbung aus Kondon wird Chamberlain, ber aum Gubrer ber Unionifien ernant wurde, seinen Boften als Staatssetretar bes Schates aufgeben.

Dz. London, 23. Märs. (Drabtbericht.) Im Unterhaus fagte Chamberlain, das Budget werde im Unterhaus von leinem Rachfolger eingebracht werden.

#### Gin polnifdelitauifder 3mifchenfall.

Dz. Kowno, 22. März, Die Lit. Tel. Agentur melbet: In der Nacht zum 18. Blärz tam eine Kompanie polnischer Truppen nach dem Gut Schir win in. Etwa 30 Soldaten überschritten die Demarkationslinie, drangen in das Städtschen Echtrichtne ein und pländerien einige Geichäfte. Litausichen Echtrichtne ein und pländerien den geschäfte. Litausicherleits wurde zur Unterluchung des Borialls eine Batro u ille entlandt, von der drei Mann durch die Boton gefangen genommen und bestialisch nieder zu mehr der alle wurden. Nach dieser Iat begab fich die polnische Abteilung wieder auf voinisches Gebiet. Die litausiche Regierung wird ichärsten Protest gegen eine solche gesetwidrige Sandlung erbeben.

#### Konig Carol von Rumanien vergiftet?

Dz Berlin, 23. März. Der "Berl. Lotalanzeiger" melbet nachträglich zum Tobe bes Königs Carol von Rumanien, daß ber Reftor ber Universität in Bufarest, Brofesior Bogban Dnige, einen Artifel veröffentlicht, wonach König Carol am 11. Oftober 1914 ermorbet wors den sei, und zwar solle ihm Gift im Kaffee gereicht worden sein. Als Urheber dieser Tat würden Tate Jonescu und Coftinescu bezeichnet

#### Rüdiritt Sughes.

Dz. Baris, 23. Mäts. (davas.) Die Zeitungen verstientlichen ein Telegramm aus New Dort, wonach der neue Staatslefreiär ihr auswärtige Angelagenhotten. Hu ab e. s. loeben ven seinem Amt aurüdgetreten ist, um Oberster Richtet am Obersten Gerichtsbof der Bereinigten Staaten su werben. Der Minister des Innern Fall wird das Amt des Staatslefreiärs vertreiungsweise übernehmen. Andererkeits regen bernorragende Mitglieder der republikanischen Bartni an daß Doover das Amt des Handelsministers niederlegen solle, um als Bottchafter nach Deutschland der Friede swilchen der Bereinigten Giauten und Deutschland dergestellt sein werde.

#### Gine Conderiagung bes amerifanijchen Rongreffes

Dz. Waibington, 22. Mars. (Saoas.) Brafibent Sar. bing bat ben Kongres su einer Sondertagung auf ben

#### Wiesbadener Nachrichten.

Entrictung des Acichonotopiers mit nicht leibstaes seichneter Ariagoauleibe. Das Finansamt teilt mit: Ariegoauleibe, die vor dem 9. November 1918 entgelilich, aber nicht durch Selbitzeichnung erworden worden ist, fann auf Antrag zur Vermeidung aubergewöhnlicher Häten wie leibstgeseichnote Ariegoanseishe auf das Aeichonotopier in Zahlung en nommen werden, wenn sie zu einem Aurs, der um nicht mehr als 1 nom Hundert hinter dem Jeichnungsfurs surückleibt, erworden worden ist und leit dem Erwerd sich ununterbrochen im Besit des Abgabevilichtigen beiunden dat. Eine außersemöhnliche Häreit ist regelmäßig nur dann ansunehmen wenn: 1. die Zeichnungsfristen aus zwingenden Gründen, z. B. wegen Aransbeit, Teilnahme am Arieg, Reise zu verwundeten Angehörigen, nicht eingebalten werden konnten.

2. die Ariegoanseihe unter Berückstäumg der Zeit der Ansichaffung erfenndar an Stesse von Zeichnung erworben wenten ist, und 3. die Nichtannahme der Anleibe zum Borsugesturs eine dem Steuervslichtigen billigerweise nicht zusumutende wirtschaftliche Besastung derstellen würde. Anträge dieser Art müssen die zum Ablauf eines Monats nach Zustellung des einstweiligen Steuerbescheids bei dem zuständigen Finansamt gestellt sein. nen Finansamt geftellt fein.

Tiellung bes einstweisigen Steuerbescheids bei dem auständtsten Finanzamt gestellt sein.

— Die weue Reichseinsommensteuer. Der "Kaufemänntigen der Mickelle einen Wortrag veranstattet, der verade ieht, zur Zeit der Abgabe der Steuererstärung, von größtem Interste war. Die Auslaim Enzeum am Boleplat erwies sich dem auch als viel zu liein, um all die Interstenen zu insien, die erschienen waren. Der Redner Berr Dr. L. Reisen der die erschienen waren. Der Redner derr Dr. L. Reisen der der Austrick die gange Materie die ins sleichte, und so wurden seine klaren, lachverständigen Ausstührungen mit größter Ausmerkamteit ausgenommen. Derr Dr. Reisenderg sählte an Dand des Steuerformulars die einzelnen Einsommensarten auf und schlöcheid deren Asine und Bedeutung, sowie die gesehlich zusälligen Absüge. Kragen, die alle gleichermaßen interschlieren, Handwerter, Geschäftsseute, Kleinrentner als auch Großlaufleute und Großlaufleute, Kleinrentner als auch Großlaufleute und Großlauflung von ösenen Handelsgeiellsbaften und Kommandbitgeiellsdaften in Attiengeiellschaften und Kommandbitgeiellsdaften in Attiengeiellschaften und Geschlaufleute nich eines konde der Arrifel in der gestrigen Abendausgabe), wie sie jest im Reichstan überhastet erledigt worden sein, eine große Untstanden sei. Man misse die der Bauerten gleke was um so wichtiger sie, als durch die den Flaueren solle, was um so wichtiger sie, als durch die den Bauesten abgeändert werde. Der Bortragende bielt es sam Schlick leiner Austührungen für dieseingen, die sie die die der Bauesten abgeändert werde. Der Bortragen bie ließ die zum St. Närz nicht san der werden führen, sier ratiant, deim Simanzamt eine Stundung nachausungen, danschaen Bevialt.

— Gegen die Beschlaganahme von Wohnungen aibt es ein dan der der Beschale gestrigen Abendausgabe berichteten, die Brisk zur Wohnungen albe ein der eine Geschale.

Geschale Beschlaganahme von Wohnungen aibt es ein dan der der der Geschale geschieden der einer gestrigen Verdagen.

morden.) Der Borirag iand allieitigen, dankbaren Beisall.

—Gegen die Beigklagnahme von Wohnungen albt es ein do volltes Beightenahme von Wohnungen albt es ein do volltes Beightenahme von Wohnungen albt es ein Kommunalaufilchtsbehörde und dann an das Mietzeinigungssamt. Die Kommunalaufilchtsbehörde mirk über Beighwerden entigeiden. die ibrem Bordringen noch ein Eingerien der Auflichisdehörde verechtertigt ersicheinen lassen. Die Entigeidung des Mieteinigungsamts M deshald is lange ausaufeben, als derertige Beighwerden und nöch erledkt sind. Muserden und nöch erledkt sind. Muserden und nöch erledkt sind. Muserden und nöch erledkt sind. Die Entigeben vormen bleiben nur Källe, wenn Tatlachen vorliegen, die die Annahme rechtiertigen, das erhebliche Rachteile für das Gemeinweien entigeben würden. Damit die Ausledung ersichwerde baben. Der Min ist er für Bolfswohlfahrt hat deshald sämtliche Regierungsprösidenten erlucht, von der Einlegung islichen und die hen wie möglich die Beschwerden zu entigeiden. Die Kommunalaufischtsbehörde bat das Recht, die Gemeindebendärde zum Bericht über die Wohnungsbeichlagnahme aufzusordern und deren Aften einzuleben.

— Eine Wirlichaft an der anderen. Aus Frankfurt lagen

Cine Wirlichelt an der anderen. Aus Frankfurt lagen vorgestern dem Begirksausichuß in Wiesbaden nicht weniger als 7 Klagen wegen verweigerter Schankwirtschaftstonselkosen vor, darunter die solgenden: Der frühere Wetallarbeiter, Ariegsinwalide Abolf Schöfer möchte Wirtschaft betreiben, abne Bramniwein, in dem Saufe Dreieichstrade 52. Auf eine Entsemung von 400 Schriften lind nach einer Ausfunft der Bolizeiverwaltung nicht weniger als 111 Wirtschaften vordanden, auch genügt das Haus intostern den vollzeilichen Andorberungen nicht, das nur ein Klofett besitt. Es bawdelt sich un eine Stehbierhalte. Mangels Bedürfnisses wurde in übereinstimmung mit dem Entscheid des Stadtauschuses die erhobene Klage aurückgewielen. Daslelbe Schiffal darte ein Geiuch des ichwer friegsbelchädigten ebemaligen Schneiders Julius Mürfter, welcher in dem Lotal Töngesgasie 33, in der Käde der führücken Martiballe, d. b. in einer Gegend. Eine Birifchaft an der anderen. Aus Frantfurt lagen

melde auf 400 Schritte Entfernung 146 Wirticaften aufweist, sein Glüd verluchen möchte. Desaseichen ein solches des Affichilings aus dem Eljak August Ganswindt, der in der Jadrgasse, wo auf 400 Schritte 152 Wirtichaften bestehen. demielben Erwerd obsuliegen gedenkt. Mehr Glüd batte Frau Anna Kütiger mit einem gleichen Vordaben in dem Daule Riddaftrade 66. Das Losal liegt in nächster Rähe der Ellendahn. Eisenbahndeamte oflegen dort nach ihrem Dienst einzusehren und einzelne dienstitzeie Stunden zu verdringen, und auch ihr Abendellen zegen dilligen Enizelt einzunen, weil ein valienbertes Losal fich ihnen nicht dietet. In diesem Fall wurde die Bedüffnisitzage beiaht und unter Aufbedung des entgegenkehenden Entschelds des Stadiaussichusses die nachgesuchte Schanferlaubnis erteilt.

— Die Ansführung des Betrieberätegeietes bei den Eisen-

denlies die nachgeindre Schanferlaubnis erteitt.

— Die Ausführung des Betriebstätegeletes bei den Eliembaknen. Jur Ausführung des Betriebstätegeletes im Betriech der Reichselendahnverwaltung dat der Reichsverkehrssminister eine Reiche von eingedenden Verordungen erlassen. Die wichtigste betrifft die Bisdung von Betriebsverkehrsgen. Betriebstäte werden dei den Dieusfiellen und Behörden, Karlsbetriebstäte dei den Eizenbahnsbeneraldirektionen, ein Dauwiheltriebstät deim Reichsverkehrsministerium errichtet. Als ürbeiter geiten alle Bedienstehen im Lodungerbältnis und die Lebrlinge. Als Betrieb gilt jede einzelne Dienstückle und Bedriehen. Just bei Betriebsder deinselne Dienstsiel und die Lebrlinge. Als Betrieb gilt jede einzelne Dienstückle und Bedörde. Ju dieser Berordnung kommen umfangreiche Ausführungsbestimmungen. Für die Betriebsperivetungen und die Sonderschlichtungsauskhüse üt ierner eine belondere Wahlordnung erlassen. Für die Betriebsperivetungen und die Sonderschlichtungsauskhüse üt ierner eine belondere Wahlordnung erlassen. Für die Behlauschreisden, die Berintlien und Kahlerschreisden, die Betriebsgerien bein der Keichseiten den bei der Keichseiten den bei der Berordnung und ihren Arbeitern.

— Ergebnistofe Jagden. Aus dem duns er üt dwird ung auf den für Streitigeten zwiichen der Reichseitens deinverwaltung und ihren Arbeitern.

— Ergebnistofe Jagden. Aus dem dunse nur ein Achtender zur Etrede gebracht, während die Schwarzstittel, denen die Jagd gatt, "mit dem Eckreden danonfamen". Die Wisheldweine füngen auf den Feldern den Bauern erheblichen Gedorn zu.

— überfluß an Behreringen. Die Jahl der stellenlosen.

Schaben sil.

- Aberfluß an Lebrerinnen. Die Jahl der stellenlosen.

Schulamisbewerderinnen beträat im Regierungsbegirt Wiesbaden gegenwärtig rund 200. Insolgedesten wird das Gliviller Lebrerinnenieminar wahrlicheinlich vorsäusig nicht weitergeführt. Die Civiller Asstalt war das einzige kathe lische Lebrerinnenieminar der Brootus Delien-Rassau.

- Zer Boltswirtsgeltliche Arbeitsdund hielt in der Nasjausichen Lesbegrunge des deutsche Resemberdanden am is. d. M. seine zweite Gesbegrunge des deutsche Neisenwerdanden am is. d. M. seine zweite Gesbegrunge des deutsche der Keisenwerdanden am is. d. M. seine zweite Gesbegrunge des deutsche des Annehmersche und Kohlmoslen, das nien von Instellscheinen bezeugten der Arteunen und Wohlmoslen, das eine Projekte sier einen organischen Ansbau des Unternehmens dealbechtigt wan der Gestäting von Kuntimerschiten für kriegsbeschädigte Kuntgewerden die Erstäting von Kuntimerschiten für kriegsbeschädigte Kuntgewerden, welche in den Landessprungen, wo größere Eichtungsprojeste vorliegen, welche in den Landessprungen Kirischaftssteper Antiche an die Keglerungen Wiessbaden, Kohleng und Röhnen gerichtet. Der Organischionssebande des deutschen Kohleng und Kräufen gerichtet. Der Organischionssebande der des kentichen Kriegtwererbandes wird in Brojchten der Offentlichen Under Jahren beiten (Schwaldesker Eirahe is, 1), sederzeit beteitwilligh Austanft. Aberden der Gesten. Die Kräumlungsort wird durch Anzelge besonnt gegeben.

Renes Moseum. Die Kabissisch am Karpreitag. Samstagnachmittag und am erhan Offenschafte Kinde Geschlichen. am erften Ofterfelentag geichloffen.

Borberichte über Runft, Bortrage und Bermandtes. Anrhone. Das Geogramm bes am Ofter-Mentag im Aurhaufe knit-findenden Schner-Frühlungertes werben die hiefigen Mönnergelangereine Onartieltverein", "Friebe", "Schubertbund", "Cärilia" und "Union" be-urelten. Es brinot in der erften Abbeitung & Kunfthüte, in der zweiten Abbeitung in Bestellung.

Aberilung 10 Beltslieber.

I. Restintlonde und Liederabend Raffum. Am Monton, den 7. April. abendo 7% Uhr. verenkaltet Gerr Georg Kelfum einen gweiten und leisten Bertungsdered im Zivilloftne, Friedrichstraße W. Milesbaduner Klösiler undwärte. Im Kongret des Coungelijchen Riechengelangnereins zu Ar einz dette Arl. Gerba Idelder geben diet als Gelungsloftlim nambaften Erfolg. Ihr Bertrag einer Bachisten Kantate und verfchiedener Lieder von Lugo Meil, in deuen ihr ausgiediger llongooder Copran zu guter Gelfung gelangte, fand auch fellens der Kritt günftige Teuriellung.

#### Aus Proving und Nachbarschaft.

Der Jug des Tedes.

fpd. Fransfurt e. M., 22. März. Wer der Vengewertschuse wurde am Meniagmittag der siedensätzige Sohn des Lehrers Klein nott einem Einspenkohnwagen überichten und seiner gelötet. — In einem Jause der Rasberser Stresse Klein nott einem Geiehenschungen überechten und seiner Junge und sieß sich dadei eine Heichen ein der den der Augentschung Teienspiese dernag in des Kehlen ein und stützte nach weulgen Angendissen den Tod des Kindes herbet. — Aus dem Main dersen am Montagnachmittag Socisseute die Leiche eines Geschrichen pensinnerien Beamten, der aus Ledengüberdruß den Tod im Beste gesucht batte. — Ber Neu-Jendurg ließ sich der lössteitege arbeitisses Herbert Miches aus Tresden von einem Juge ketzigten.
Die Red der Zeit.

Die Ret der Zeit. fpd. Frankluri a. M., 22. Mürz. Die Franklurier Blindenanstalt und ihre Tätigseit einstellen, wenn ihr nicht schemigft finanzielle linterstühung zwieil wird. 65 Jahre hat die Anstalt in großen Gegen gewirft.

Tregifder Tab. Il Rafiatten, 22. Marz. Einen traglichen Ind erfitt ben fanderkei Georg Mid von hier, indem er beim Strohholen in der Schenne berart unglächlich zu Jall faut, daß er an der erflitenen inneren Rapjoerlehung in turzer Zeit seinem Schiffal erfog.

Sport.

Goott.

Bosdell. Am Karfreitog, den IS. d. M., Andet auf dem Spertplet, an der Frankfarier Straße des Adalpiel der Atgamannischt des Sportverins Wiesdahlen gegen die des Sportklubs OS Saarbriden hatt. Die Kannischelt der Kühe if allererke Südenische Riaffe. Die Wiesbadeure Mennischelt trit trungleit en. Dem Spiel, das um 3 Uhr beginnt, gest vorzus ein soldes der I. Mennischaft des I. Den Aberden vorzus ein soldes der I. Mennischaft des Societ vorzus ein soldes der I. Mennischaft der Haber 1. Mennischaft des Follen unseines Edifferen (E-Meißer 1820/21). Beginn 136 Uhr. – Um vorzins aupfängt der Spottverein über die 1. Mannischaft des Follen und in sehre Zeit die Inaliener sochen die heilünder. Schweden web in sehrer Zeit die Inaliener sochen die heilünder. Schweden ned in sehrer Zeit der Inaliener sochen der Erweitschaftlichen Beziehungen und vorzen zweimal Artiber der Echweiz eine andere Einstellung herricht) und find sprachend, der in der Schweiz eine andere Einstellung herricht) und fied und in diesem Igenomen in 0, pau 12 Artvalspielen Erupremeriker. Von auch in diesem Igenomen in 0, pau 12 Artvalspielen E. Die Schweizer solle, die derreitsche am Kartveitung dier einzeispien, können sieher lein, her Kölle, die derreit gestant am Kartveitung der einzeispien, können sieher lein, her schweizenden noch mit der Rannischaft des S.-C. Gaar ein Informenseinsiebie der Golle der Schweizer Raumen des Rennung um 1 Uhr; verter lpielt die 1 o. Begendwennensichaft des G.-A. gegen die erste Ingendwennschaft des G.-A. Raumischen kan der Raumen der Reisen and auswährte. Erstere fielen der Ausschleit um unternehmen an den Dereriogen Reisen and auswährte. Erstere fiele im unternehmen an den Dereriogen Reisen and auswährte. Erstere fielen der Ausschleit im Raifendelle von Schweizer von Schweizer der Raumischelt der Raumischaften der Raumische der Bernische und Laumischelt der Schweizer und Fielen der Manny und Remkock.

Die Ausschleit und Kartveilungsermitting um 11 Uhr spielt die L. Hochen Gestillen Bernische gegen die Raumisch

#### Handelstell

Berliner Devisenkurse.

	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	The second secon	Control Control
martin 22	Mirs. Drabtilet	ne Aurestina	gon etc
M. Lake Best sand	02 4 5 7 5 C 10	2149 65 B. M	r 100 Galdon.
Holland	2145.35 G. Mr.	454 00 R .	
		1001.00 B.	
Normered	BROKEN CH. W	1001.00 A	100 Kronen
Dånemark	1083.90 G.	1088.10 R.	200 Eronan
Schweden		1448.85 B.	100 Extenses
	2 4 4 2 2 2		
Finnland	042 75 (1	844.95 B	100 Lico
Italien	MAAGE CL	944.75 B	1Pro. restring
London	244.25 G.	an se R	1 Dollar
New-York	69.43 G	435.95 B.	100 Franken
Peris	435.05 G	1066.10 R.	100 Frankas
Schweiz		1066.10 P	100 Pesstas
Spanies		00.00 R.	100 Krouss
William allea	00.00 0	00.00 R.	COR. PARTIES
Asherr upres are 4	10.73 G	16.77 B.	100 Kronen
		S2 22 B	100 Flourer
Prog		22.78 B.	100 Erenes
Budapost	22.78 G		A STATE OF THE PARTY OF THE PAR

Industrie und Handel

\* Kopitalserhöhung der Conselidierten Alkaliwerke Westeregeln. Die Gesellschaft beruft eine außerordentliche Generalversammlung, in der die Erböhung des Aktieukapitals um 8 000 000 M, junge Stammaktien und 500 000 M. 6proz. Vorzugsaktien beehlossen werden soll. Außerdem sollen 30 000 000 M. 5proz. Obligationen, gesichert durch erststelligen Eintrag auf das gesamte Bergwerkseigentum der Gesellschaft, ausgegeben werden.

= Baverische Hynothekon, und Wechsellank Der

der Gesellschaft, auszegeben werden.

= Bayerische Hypotheken- und Wechselbank. Der Brutingewinn für 1920 beträgt nach Abgleichung der Pfandbriefzinsen und der Hypthekenzinsen 46 245 449 M., d. L. um 19 615 288 M. mehr als im Vorishr. Dagegen stiegen die Lasten um 18 038 300 M., worunter an Mehrauszuben für Gehälter 11 244 324 M. und für Sachausgaben 5 502 409 M., so daß bei einem um 263 683 M. niedrigeren Vortrag aus 1919 der Reingewinn 9 479 234 M. gegen 7 902 246 M. im Vorjahrbetrigt. Der Aufsichtsrat beschloß, der am 21. April statindenden Generalversammlung eine Dividende von 12 Proz. (i. V. 10 Proz.) vorzuschlagen.

Pädagogium Neuenheim-Heidelberg. Der Schulbericht enthält für 1919/20: 14 Abitur.: 16 Prima; 38 OII und Einj. en Gymnaj., Realgymnaj., Oberreasjchule. Verdsfegung burch eigene Landwirtichaft gesichert. F138

Die Morgen-Ausgabe umfaßt 8 Seiten,

Barptidriftietter: 5. Bettiq.

Secondwortlich für den politiken Tell: F. Günther für den Ander baltungstell: I. B.: F. Günther: für den lokelen und provingiellen Tell junks Gerichtsland und handel: M. Eh: für die Angeigen und Reliamen i H. Dornanf, idmitich in Miesbaden. Dunks. Swieg der L. G. allen ber g'ichen hoftendamskert in Miesbaden.

Speechtumbe ber Schelittellung 12 bis 1 Ubr.

fein follen", antwortete Balli. "Und Sie, bleiben Sie noch lange hier?"

Rein, wir fehren ichon morgen nach Wien zurud",

antwortete Marie. "Dann treffen mir Sie alfo nicht mehr ifier, wenn prerner Bielleicht tommen Sie im Commer abermals nach

Deringsborf?" "Das wohl schwertich. Ich will die Herrschaften nicht abhalten. Es ist nämlich schon höchste Zeit zum

Einsteigen." In der Tat ertonte die Schiffsglode, und die Einsteigenden hasteten eifriger. Man mußte sich trennen. Rolf Merfhunjen tonnte obnebin taum ein Wort fagen. Diefes Bufammentreffen hatte ihn bod ein wenig aus bem Gleichgewicht gebracht.

Marie brüdte die Hände des jungen Spepaares, tauschte noch einige verkindliche Worte mit der jungen Frau und trat dann zurück, während die beiden sich

auf die Landungsbrilde begaben. Run verschwanden fie im Schiff, und Marie hatte teine Luft, ba ju warten, bis fie abfuhren, und noch Abschiedegriffe mit ihnen zu taufchen. Gie tauchte in bem Gewimmel ber Zuschauer unter.

Ware herter da gewesen, sie hatte ihn Rolf Mert-hunsen gern als ihren Bräutigam vorgestellt. Aber was ging es schließlich ihn an?

Das Ganze war ihnen vermutlich so aufgeseit ge-wefen. Auf einer Landungsbrilde hatte es begonnen und geenbigt.

Und nun fab fie eben Serier, ber burch bie bunte Menge, die fich hier burcheinander brangte, auf fle gu-tom. Bon meitem ichon leuchteten ihr feine Augen warm entgegen. Was fragte fie noch nach Rolf Merthunsen? Sie hatte ein treues Herz, in dem fie heimisch war und auf das sie fich verlassen tonnta

(Cdhftpf

Radbrud berboten.

#### Das Marienfind.

Roman von M. Roel.

Borläufig fand noch alle Welt, Schrepenthals mitinbegriffen, bag es Berter und nicht Marie mar, die die gute Bertie machte! Aber wenn fie es gufrieden mar? Muf alle Falle tam fie als Braut nach Wien gurud, Fraulein Lidwing aber wieder einmal so unverlobt wie möglich. Sie hatte boch gern schon einmal die Gefichter ihrer Befannten sehen wollen, wenn ihre Berlobungsanzeige einlief.

Merfwürdigerweise fühlte fich Marie in Abbazia vor einer Mieberbegegnung mit Merthunfens gang ficher, ale tonne bas Paar einfach nicht über die Grenze

Gie hatte ba aber nicht mit ber wachsenben Beliebtbeit ber österreicischen Riviera gerechnet, und als sie eines Morgens zufällig allein auf dem Molo gegen bie Landungsbriide juging und beobachtete, wie fich ber nach ber Infel Brioni abgehende Dampfer mit Baffa-

gieren süllte, tam plötzlich ein Paat geschritten, bei dessen Anblick Marie innerlich zusammenzuate. Da waren sie also boch, Rolf Merkhunsen und seine Frau, und zwar so nahe, daß er sie sehen mußte und

auch tatfächlich fah. Er ftuste bei ihrem Erbliden, und eine rafche Rote flef über fein Geficht.

Gnädiges Fräulein", stammelte er, "Sie hier?"
"Ja, ich", antwortete Marie schnell und vollständig gesaht ihre schmale Hand ausstreckend. "Ich din ja dier immerkin noch in der Heimat, mährend Sie . "

Ihr Blid glitt zu Walli hinliber, die lichtgran ge-lieibet war wie sie selbst, wodurch eigentlich jene ofterwähnte Ahnkichfeit zwischen ihnen beiben mehr zu-tage treten sollte. Aber unter bem Charlottenbut aus welker Stideret, ber ihren Kopf vor ber Sonne schüpen

sollte und ihr leuchtendes Haar beinahe ganz verbarg, bemerkte man an der jungen Frau eigentlich nichts als die gewölbten wässerigen Augen und die Schlummertollenunterlippe.

Entschieden hablich fand Marie fie bei fich.

Sie selbst sab so reigend aus wie immer. Ja, sie mußte wohl, daß ihre lichtgraue Seidenbluse fie gang besonders gut fleidete, und eine gewisse Hellseberet lieg fie erraten, daß Roff Merkhugens wie erstaunt aufgerissene Augen bem Umstand zuzuschreiben waren, daß er sie nicht so hubsch in ber Erinnerung hatte, wie fie

In ber Lat hatte Rolf Merthunfen fich in ber Entjernung non Marie Segler ben Unterschied zwischen ihr und Balli Rheinprecht nach und nach abbisputiert, und jest, mo die beiben einander gegenüberftanben, merite er ben Abstand in einer Weije, Die ihn formlich bestürzt machte.

Rein, wahrlich, er hatte gar nicht mehr gewußt, bag fie fo reizend war!

Ber bie beiben Rotblondinnen fo fah, hatte ficher nicht begriffen, wie jemand Marie um Wallis willen hatte vergessen können. Aber freilich, sie hatte schwere Gewichte in die Wagschale zu werfen gehabt.

"Gestatten Sie", begann Rolf verlegen, um feine Frau mit Marie bekannt zu machen, allein Walli hatte schon die Sand ausgestredt: "Wir kennen uns bereits von Seringsborf her, nicht wahr?" fragte sie freund-

lich. "Denken Sie, et erzählte mir immer von Ihnen! Er schwärmte so sehr sür Sie!" "Wirklich?" fragte Marie, ebenso unbesangen wie Walli, aber voch mit einem Schatten von Zurüchaltung, der ihr in diesem Augenblic auch den Vorrang der Bornehmheit gegenilber der jungen Frau verlieh. "Aber nicht lange . . Also auf der Hochzeitsreise sind Sie? Mollen Sie mit dem "Neptun" da wegfahren?" "Ja, nach den brionischen Inseln, die so herrüch

- Cabe -

Welbliche Perfonen Raufmitnnifdes Berfonal

as nur auter Familie le Betontärin für einfoit : Beriandaeichäft efort gefucht. Off unter 292 an den Tagel. B. Lebrmädden mit aufer Schulbild... aus achtb. Gamille, gelucht. W. Stillaer. Häfnergalle 16.

cehrmädmen ger. Ellenbed. Rirdnaffe 48. Gewerolliges Berjonal

Junges Mabden aus guter Familie, das lich dem Frifeur. Beruf widmen will, in die Lebre gefucht. K. Lödig, Bleichstraße 9.

Sum 1. April ob. ipater anuerläffige Röchin u. ge-Sausmädden manbies Frau Emma Bintus, Miaße 15, 1. Mains, Raifer-

Guche gum 1. April Selbstandige Römin u. zwei Hausmadchen Borgustellen von 9-10 u. 1-3 u. ieben Abend.

Areifran von Maltran.
Dainerweg 12.
Köchin ob. einf. Stüte,
d. a. e. Teil ber dausarb.
mit übernimmt. sum 1. 4.
aegen hoben Lohn gejucht
Mainzer Straße 2.

Lidi. Alleinmadden nit gut. Beugn., b. bob. Lohn u. gute Berpfleg. für fl. haushalt gei. Rieifftraße 25, 2.

Ein tückt. Madden. wolches gut tocht, ober Sodin gesucht Briedrich-lirahe 37. Bart.

Unständiges Mädchen das fochen fann u. etw. Schvaarbeit mit übern. cuf 1. ober 15 April a. b.chen Pohn gel. Borzwit. b. Seinrich Franke. Abels heibliraße 62.

Alleinmädchen oas gut intrgerlich tochen fann in fleinen Danshalt ofort ober ipater gejucht. Bentralbeigung. Große Baidje außer bem Bauje Strumpf, Maingerftr. 27 Telephon 871.

Tucht, Sausmäbchen Pr. Baubel, ;; ilenstraße 6. 1.

Tücht. Mädchen ir Saushali von 2 Bersionen velucht. Monatsir.
nur bilfe vorbanden. Dif.
u. 7290 an den Ighl.B.
Tücht, suverl. Mädchen
für Rüche u. Sausarbeit
gel. Schuler, Bachmaveritraße 12. Tel. 321.

Begen Beirat bes jes. Diabebens tuchtiges Mleinmädchen welches gut burgetlich fochen fann gum 15. 4. ober 1. 5. gelucht. Liffaner Rirchnafie 29.

m

tş.

á

te

ď

111

22

Mabmen Sausbalt gel.

Tildt. Dausmädden nei. Freieniusitrase 51. Aueinmadden, sauber u. gut empfoblen, bei guter Bebandlung u. gutem Lohn sucht gum 1. April Deder, Bingert-straße 5. Part.

Fleibiges junges Mädnen auf 1. April gejucht. Abelhe bftr. 68, 1.

Sausmädden, zuverlästiges, bei bobem Gebalt gesucht. Borzu-itellen zwiichen 5 u. 6 übr Liebricher Straße da bei

in gutbütgerl. Saush, gcl. Beloraungen in ichul-Kindpaffe 78 3:a. Gelch. Tücht. Madchen Saunemann. geiucht Aeroftrake 18, 1 Alleinmädchen

# hausmädchen

Bum fofortigen Gintritt uche ich ein tuchtiges auberes Mabchen. Gute Roft und Behandlung, lowie höchftes Geba't.

Ausfahrliche Offerten unter D. 293 an ben Tagbl.-Berlog.

Tückt, ültere Berjon su einer einzelnen Dame gelucht. Dif. u. 5. 294 an den TagbleBerlag. Bei holland, Familie geiucht ein fleig. Mädch., Alter 18—18 Jahre. am liehsten für den Jag bei voller Bervilea. Korsust. aber ds von 7—8 Uhr Schükenstraße 10.

# Ulleinmädden

in allen Sausarbeiten bewandert, für fleinen Saushalt gejucht Brit-Renter-Str. 10.

Brav, Madden lof. Ann Bimmermannitr, Mileinmadden. lolibes. mit guten Zeug-nissen geincht Kirch-gasse 44. 2. Erage. Ein sie:kiace füchtiges Mädchen

gegen hoben Lohn su ein. Framilie von drei erwacht. Bertonen gefucht. Riva. Rauenthaler Eir. 15. 1. Gel. iofort eder 1. April Draves Madmen

ober Frau für 1/2 bis K./ Lag An d. Ringfirche 11. 2. Etage.

Schnientiaffen 6 Mädchen our Beithilfe im Saush. für mora, ober über Tich. iebt ober nach Oftern gef. Frant. Guftav-Frentag-Str. 1, 1.

Blaunliche Berfonen Raufmännifdes Personal

# Vertreter

in Drogerien n. Frijenracide. gut eingeführt sur Mitnahme eines leicht vertäuft. Artifels für Wiesbaben u. Umgebung Wiesbaden u. Umgebung gesucht. Offerten unter 7. 294 an den Taabl. St. Für ar. Affet Büro wird Lehrling O. Bolomar gen Tarifvergüt, gel-lbstgeicht. Offert, unt. 295 an b. Tagbl.-Kerl.

### Lehrling Bolontär

s nur guter Familie. it guter Schulbild. für bersmittelagentur gel. iferten unter S. 292 ann Taabl. Berlag.

Gewerbliges Berfonal Kino:Pianist

gelucht. Arbeitsgeit von 4 bis 10% Uhr. Geil, Dif. mit Gebaltsforderung u. E. 291 an den Tagbl.Bl. Schreinerlebeling gejucht Echachtitrake 25. Buchbinder-Lebeling auf Oftern gel. B. Zimmer-mann. Buchb. Abeinfix.28

Ein Junge fann am ! ob 15. April in die Lebre treten. Brot- u. Feinbäderei Geibel. Bad Langen-Schwalbach.

Jg. Mann tir dauernd v. d. Kunft-leuerwerterei gesucht. R. Gurtlenaustroke 1. 2 t. Zunger Hausdiener ver 1. April gesucht. Borzustellen zwischen 5 u. 6 Uhr nachmittags bei Montog. Schubgreshandl. Biedricher Strake Sa. Zuverlässger

# Ausläufer .

welcher auch Lageratbeit.
verrichten soll, wird für
bauernd ver hald sejucht.
Gute langiabrige Zeugriffe unbedingt erforbers
lich. Sarts Ethenguth.
Pleichstraße 22.

Gaub. träftiger Junge dum Austragen v. Waren gelacht Albrechikrahe 22.

Eduljunge

#### Stellen-Geluche

Weibliche Berfonen Raufmannifches Perfonal

Jüngere Buchhalterin ucht für abends Beschäftlaung. Käheres zu erfr. im Tagbl. Berlag. Ne I. Krl., bew. in Stenogr. Schreibm. u. Registratur, ucht abends Beschäftlg. If. u. u. 293 Tagbl. Bl. Ig. Wäddert

bt Stellung für leichte iroarbeiten Offert. u. 298 Tagbl. Berlag.

Junge Frau sucht per lotort Beichäft. in Gelchäft. Ausländer bevora. (Etwas Franzol. ivrech.) Pfiert. u. 3. 295 an den Tagbl.-Berlag.

### Gewerbliches Perfonal

it langiöbrigen praliben Erfahrungen in ivilai-chemlichen Unterstungen, luch Stellung ei Arzt o. Labaratorium. iterfen guter E. 293 an en Taabl. Berlag.

### Lehrerin

(Staatsexamen) lucht 3 1. oder 15. 5. Engagem. als Eesteberin. Stift auch im Haushalt. Offert. an M. Thiesbürger. Griegheim am Main. Falteritrage 18a. F177

Stilge jucht Stellung in feinem Saufe m. Familien-

Tagbl. Berl.

Bu erfragen im

Sanglingsichweiter

incht die Bliege eines Sänglings so übernehm.
Ang. v. 3. 294 Taabl.B.

Annne Dame.
bie in allen vortommend.
haust. Arbeiten und im
Naben Erfehrung hat.
jucht als Stüke der Haustrau Stellung mit Igm.Anlichus ohne gegenielt.
Bergitt. Off. u. E. 3796.
an Ann.-Croed. D. Frent.

Ig. Mädchen Jahre evang, lucht bie Commermonate legenheit sur prattifch. Erlernung der einsachen u. seinen Akdie. Gamil. Arichlus Beding. Ohne negenieit. Bergüt... ent: nätige Venkonssahlung. Offert. u. U. 573 an den ffert, u. M. 5 nabl Berlag

Junge Frau incht für 1. April Beichtagsüber, im Rochen und Baneln verfest. Diert. n. 9B 291 an den Tagbi.-B. Brav. ehrl. Mädchen

in allem erfahren. sucht taasilber Beichaltiaung indiel oder Beichaltiaung indiel oder Benian. Warland. Beit als Immersu. Servieriräusein tuita. reht auch gern su kleinem Kind. Offert. U.K. 286 an den Laght Werlan. Frau lucht von 10 libr die über Mittag Arbeit. Räh. Reroltrake 20, im Gemüseladen.

Münnliche Perjonen

#### Gemerbliches Berfonal Chauffeur

31 Jahre alt, ludt Stell. für Berionenwagen, am jiebiten bei Derrichgit, a. bei Lusländern. (Franz. iprech.). Offert, 140 D. 295 an den Tagbl. Berlag.

Wir suchen zum baldigen Eintritt oder zu spater für die Abteilungen

Kleiderstoffe und

Seide Verkäuferinnen.

Wir reflektieren nur auf branchekundige Spezialistinnen, die lang-jahrige Stellungen nachweisen konnen. Offerten erbitten

Leonhard Tietz A.-G. Mainz.

# Mehrere ichulentlassene Mädchen

aus guter Familie, welche ben faufmannischen Beruf erlernen wollen, gegen fofortige Bergutung gejucht.

Walter Süß Langgaffe 25.

Herren-Wäsche-Ateliers

für in und außer dem Hause, sowie Uebernahme ganzer Arbeitsstuben per sofort gesucht.

Beckhardt, Kaufmann & Co Waschefabrik.

# **88888**

Jungere tuchtige eingeführte

Reifende oder Bertreter
der Kolonisswarenbranche für Pfalz, Baben, Wirttemberg und Bayern von bedeutender Großhandlung mit Import gesucht. Ausführt. Offerten unter F. 28. 825 an Rudolf Mosse, Mannheim.

Ich suche bei hobem Lohn per sofort ober balbigst in unseren finderiosen jungen ferr-ichaftlichen Daushalt eine tüchtige gewandte

mit guten Beugniffen. Borguftellen Donnerstag und Freitag, nachmittags von 2-7 Uhr. Telepipon 304. 2Bell, Bierfabter Gtr. 32.

Gut eingeführter

für den Vertrieb von prima

# Gummiabsätzen

bei hoher Provision für den hiesigen Bezirk gesucht. Off. u. 099 a. d. Annono.-Exp. d. Anchener Lese-Gesellschaft, Aachen, erbeten.

#### Bermietungen

Mobl. Zimmer, Mani. 26.

Rieine Burgitraße 10, 1 ant möbl. Mobnim. n. Schluftim. mit Ruchenb. 3immer mit Benjion bei Offiziersdame. Räbe Babnhof. ab 1 4. absua. Herrmartenktraße 4. 2. Afeines möhl. Limmer un gebild Dame billig au verm. Kallersfriedz. King 82 3. Stod.

Buf möbl. 3immer mit Balton zu verm. Rhein-litabe 93, 2 St.

3immer neu moblierte. Bentraft... obne Benfion au verm. Sonnenberger Str. 24. bem Rurbans negenüb.

Leere Bim., Mani. nim. Sonn. Frontip. - 3immer, leer, an eins. alt. Berl. su vin. Buldwitr. 5, 2.

### Mietgelude

Penlion in Aurlage,

mieten gelucht, event. it Bortauferecht, Gicher-it verhanden, Busfilbri. f. u. B. 292 Taabl. B.

heit verhanden. Susführt.
Dff. u. B. 292 Taghl. B.
Iwei Lente
(deuticher Beamier) such.
2-3 Bimmer mit Küche.
Robnungs-Erstaubnis per 1. 4. 21. Gute Jahler.
Ruhige Mieter. Offerten u. B. 293 Taghl. Berlag.
Seer und Dame, Bran-rofen, luchen

Junmer, Echlafrimmer

Möbl. Bohnung mit & Schlaft... 1 Bobns. u. Ruche lofort gelucht. Offerten unter D. 292 an den Togbi Berlas.

Französischer Offizier (avgenehmer Serr) jucht 2 möbl. Zimmer

2Bohn- u Schlats), Räbe finalirche ober Kaserne. If u E 294 Tanbi.B. Plusländer, 2 Berionen, uchen per lofort Möbl. Wohnung

Schlafstin. Wobnaim. Rude Näbe Rurhaus Nbeinstr bevors. Off. B. 295 Tanhi Berian.

für alleinsteh. bentsche Dame (Dauermieter) ein möbl. Zimmer m. Küchen-benut. Angeb. m. Breis u. M. 293 Tagbl. Berlag.

Jung. Fräulein

(Baile) lucht in antem Scule, möglicht b. alleinsichender Fame Itmmer mit voller Kerpfleg. Offin B. 294 Tagbl Beclag.
Serr incht lichen möbliertes Itmmer mit Morgantaffee. Offinit Breisangabe unter 283 an den Tagbl.(B)

Dame, Stifense lelissiänd, sucht 1 oder 2 mobl. Imm. im Jentr. d. Sandt. Bart oder 1. St. ctwas Richenben. erw., bei gut Besablung, sum 1. April 1821, Offictt. u. S. 295 an d. Lagdt. Berl.

Leere Maniarde micten geiucht. Off. n 295 an ben Tagbl. Bi

möal mit 2 Setten Off.
n. K 293 Tagbl. Kreise
inaft in gutem dause
1—2 möblierte 3tmmer
m. Küchenden ab. teilm.
Senl. Off. B. 293 T.-Bl.
Off. u. T. 295 Tagbl.B.

# Aleine

möbliert ober ummöbliert ebil. Benfion ebil. fepanate Etage gu'mieten gefucht. Goti, Rauf.

Fanjelow Spiegefgaffe B, hotel "Triericher hof".

Selle, trodene

guffmieten evil. ganges Lagerhaus in zentraler Lage ober Rabe Bestbahnhof zu laufen gefucht. Angebote unter T. 288 an ben Tagbl.-Berlag. unter 2. 288 an ben Tag

Wohnungen zu verianichen

Bohnung beforge ich Zaufd. Mauthe, Quifenftr. 16, Ctb.2

Wer taujcht

cine 3-3im. Pohn, gegen cine bhone 2-3 Wohn, u. Ml. Rabe Bauntbahnh.? Off u. O. 293 Igabl.-B Bohnungstanlsh. Edione gr. Jonn, 1-3im.-Wohnung. Boh. B. gegen 2-3immer - Bohnung 'su tauichen gefucht. Off, u. B. 295 Igabl. Berlag.

Deldvertehr

Rapitalien-Gefuche

5000 Mt. genen gute Gicherheit u. Binfen folort gefucht Off. u T. 293 Tagbi. Berlag.

Ca. 35000 Mt.

3. Supothet a. la Grunds ftud ver lofort gelucht. Sicherheit im gelamten Mobiliar Off. u. Ik 292 in ben Tasbi-Berlag.

# Mille

zweds Erweiterung v. reellem Auto-Unternehmen gejucht.

Offerten unter H. 293 an ben Tagbi.-Berl.

# Bad Areuznach

3wei-Familien-Billa mit freiwerdender abgeichl. Wohnung von 5 Zimm., Diele, Zentralh. u. sofort beziehbar, reichlichem Zudehdr. Diele, Bentraih. u. sofort beziehbar, reichlichem Zubehde. Paperes burch
In vertaufen. Räheres burch
Immobilien-Berkehrs-Gesellschaft m. b. S. fräftig. zu verkaufen

Wilhelmitrage 9, Cde Bismardplag.

Gine Snvotbet von 5000—6000 ML gen. unte Siderheit v. Selbit-geber gelucht, Offert. n. 15, 294. an den Tagbl.-R. 5-6000 Mt.

Ceffes Blatt.

ern Gelbitgeber für bobe ren Selbitzeber für babe sinlen u. pfinttt. Zurüdtaltlura auf lofort gelnät. Eicherheit Luxus-Möbel. Gickerheit Luxus-Möbel. Gigenfum, weiche, w. W. auf eigene Keiten gusachändigt werden Offert. u. C. 202 Taable Berlag.

80—100 000 Mt.

1. Supethel ameda Abidi and. Supethel ameda Abidi and. Supethelen dec lot gelucht auf la Grunditha im Taunus. Siffert u. M. 1997 an den Taables. Auf ein Landius. Rabe Kiesbadens, wit großen Ländereien, mith für lot. eine erfistell. Supothet v. M. 120000.—

bei antem Zinsfuß gei. Bermittl. zwedlos, Ang. u 6. 295 Tagbl. B. F382

#### Immobilien

3mmobilien-Bertaufe

Etagen-Billa n. Kurbans, als Benj., ob. Sanatot. aeeign. besugsfühlen evil. mit Möbel, su vert. Ofi. u. 5, 285 Tagbl.-Berlag. Vandbans im Meliristal zu verfaufen bet Schicke. Meliristal.

Scharnborlitrabe 14 Erbteil, halber su vert. Näheres Rechtsann, und Notar Stempel, Serra-gartenstr. 2 3wei gr. 3inshünfer nobe Doubeimer Steake. Wiete 21 290 Mt. nur 1. Sup. su perl Off. 11. Sup. su vert Off. Sausvertauf

(15 Kuten), worin ein flottes Sischaelchätt, bill. au verfaufen. W. Thou, Ellenbogengaste. Wohnhaus

mit Alemvishkall. Bor ert Miesbaben, preiswert au verfaufen. Diferten u. U. 288 an den Taabl. B. Immobilien-Ranfgefsiche Herrichaftliche Billa

mit und ohne Möbel von Ausländer zu faufen ge-jucht. Cff. u. D. 295 an den Lughl-Verlag

möglicht Mai ober Inni beziehhnt (evi. teilweile) zu kaufen gefucht. Offerten unter D 296 aw den Tagbl Berlag.

Herrichaftliches Haus oder 2-Familien-Billa mit freiw: 5—6:3 Mohn.
lotort au fauten gelucht.
Genial Meser Entiberger
Mocheichte. 10. Tol. 524.

Seignitsbaus
mit frei werbend. Laben.
in Kurlage von Ausländer au fauten gelucht.
Offerten unter S. 285 an
den Tasbl.-Verlag.

Berfaute

Brlvat-Berfäuse

Kolonialm. Selchäft 50 000 M. Deill. Seichäfte 7- u. 16 000 M. Mauthe. Luifenstraße 16. Stb. 2. Wagenbau:

Geschäft Magnerei u. Schmieberei am Blabe. aftren, mit gut einger, elettr. Betr., mit gelamten Borraten an Robmat., aus Geiundmit delamien Borraten an Robmat., aus Geiund-beitsrüdfichten gans ober geteilt au verk. Räumlig-feiten su vermieten. Offi. u. O. 278 an d. Igabl. B. Friscurgesch.

mit Damen- u. Derren-Galon, in guter Lape, lo-fort preiewert zu vert. Off. u. D. 294 Tagbl. 281.

2 ichwere Pferde

rfenfertig geichnitten, gu pert. Rann auch angefiefert merben. Rudolf Rerber, Renbori.

Donbeimer Str. 932

Ein Junteber 3. vert. Wilh, Bierod Bime., Don heim, Schwalb, Str. 32 idone Läuleridwein: Bieritabt, Rengafie 8.
2 flat e Fetiel

1 Schlaftziege zu pf ubwigitraße 8, Mob. B Eine eritt. Mildziege eve. mit 2 ich. Lammern. 31 vert. Saeder, Erben-hein. Ludwigftraße 3. 2. Gute irilden. Ziese

m. 2 Lämmern su vert. Netteibeditraße 22 B. L. Demiche Ecaerhundin (8 Boben alt) au vert. Doubeim.

machiam, finder u. ge-ilügelfremm, su verfauf. Dakheim, Reugafie 70.

Jagdhund Dentick-Kurst. ich. Rübe. preiswert zu vert. Näh. im Taght Berlag. No Gran-Silber. 1.6 13 Mon. alt, zu vert. Kriefter. Dokt Str. 18. Mittelbau 1 St.

Raninden preismert absugeben Sumbolbiftraße Sumbolditrane I. Salen. Dentide Sched., n. Giall su vert. Roonsftrane 9, 2 lints. 1920er Zucht-Legehühner

fraftige Tiere, zu vert. Siarl Betri, Frankenftroße 28. & Mitr. bfibl, Golienne Ditt. oftol. Colletine
u. f. n. Trauerhut preiswert zu verf. Kbeingauer
Straße 17. Bart. links.
Offbl. Gummimantel.
ichw. Seidenbl. u. 1efd.
Out zu verf. Röderft. 20.
Reue Aadenfleider bill.
Ellers, Hellmundir. 45. 2

Ein Touristen: Stoftum

modern, faft neu, I bianer Angu ; buufte Soje, 1 Baletot 2 blane Rinberrode,

preiswert ju vert. Bafforet, Faulbrunnenfrage 10 2. Schwarzes Tuckfeltim, iair nen (44). Edneiber-arbeit Hunt, h. billig an pert. Bell. Gellerstrake, 7. Ed., gut erb., bflbl. geit,

Mantelfleid

350 Ml. 311 verfaufen rerobenstraße 26, B. r. 1811. Freitag, v. 9-12. Ansul Freitag. v. 9—12.
Tagetiffeib (Gr. 42)
Tagetiffeib (Gr. 42)
Tagetiffeib (Gr. 42)
The Min au verl.
Filcher, Abolffirage 1. 1.
Fleue weihe Boilebluien, ichw. seidenes, gut erbalt.
Kleid, jchw. seide. Riod, einige bestere getragene Hute u. verschied. preidwert zu verscheimer Kübesheimer Errabe 28, 1, bis 4. 11 hr nachm.

Beriat Rieiber Roce.
Blui. Mäntel. Schube !.
alt. Dame bill. au vert.
Schmidt. Taunushtr. 64.
Gib 3 nur vormiftags.
Schwarzieid, Mantel,
iait nen. ihr i. Mädden.
au verf. Decker, Kettelbechtroke 16.

verichied. Ungüge (mittl Fig.), a Entaway Johann Diebl, Schneiber, Mebergaffe 54.

Smoling-Unjug Greithole m. Gamalden willia au verf. Schröder, Walramitrake 4. 2 lints Marengo-Entaway u. Beite m. geftr. Soien, für mitti. Gig., billig su pert. Luifenftr, 26, fb. 1 r.

Smoting

cui Seibe, wie neu, für ichlante Figur fehr preisswert zu verk. Anzuschen amithen 10 u. 1 Uhr.

Karl Sed. Boloit-Hotel.

Smoling Anzus.
mur einigemal geiragen, mittlete Figur, au verknufen bel Heinz, Stiftstraße 21. Bart.

Eleg. Smoling zu verk.
Maulehen von 4—5 Uhr.
Magemannstraße 2. 1 L.

Neue Anzüge

Entawan Smelina, Frad, Heberricher geite, Hoben, neueite Mode, billia zu verfaufen. v. Munume, Reillitate 22

Reue h. Anguge Melle D. Anjüge ioft u.cu. hill'a su vert. U. Hojen su ftaun, biffig. Breife su vert. Ellinger, Defenensitraße 30, 2

Breisw. 3. vert. mehrere gute herren-Unzüge.

Luifenfrrage 26, Gtb. 1. Ein zweireih. br. Unzug 

Herren-Anguge 1 neuer Marengo Harfe Fig., Umit. vert. Borfitz, 21

Ansug u. Ueberzieher ür mittl. Größe zu vert. liedte. Kircheglie 11, 3. Frühjahrs-liederzieher hindulle never in der i

histig an vert Ellinger, delenenstraße 30. 2. 1 Baar Schaftentitesel (44) su vert. Doubeimer Straße 105. S. 2. Klees. A. ichw. D. Stiesel (Ge. 39) su vi. Secroben-itraße 1. 2.

Wabitiesel, bellheige.

Mahitiefel, bellbeige, 39, neu, bill. Mörner, harnborititraße 29 2.

Gr. 39, neu, bill. Mörner.
Scharnhoritirasse 29 2.

1 Baar Damen-Stiefel, braun. amerif. Arbeit, Gr. 38, breit, su 400 Mf. su vers. Nöberstraße 5, Schubmackerei,
Eleannie nene Lad-Halbinbe (Nr. 39)
bill. su vers. Mielandstraße 23. 1 r.

3wei mod. Dam-Straße inche billia zu versaufen Scharrhorstinoke 15. 1 l.

Bt. Strob-Togue
u. Blunnenbut zu versaufen. Biebrich, Kaiferstraße 10. 2 r.

Tait neuer Hut, beige, n. Goangenichube (38) zu verschen, Gedarnhoritiraße 7. S. 2.

Bert. 6 St. lein. Berkemben a 3.80, leicht arün. Daunen-Filsbut 39, Baumickere 20. 1 Koften neuer Deldrud Bilder.
Rieblitraße 27. 2 rechts.

Teppin

echt Smarna, 2.75/3.00 m, lebr ichön, preiswert zu verf. Hännelsen von 11—1 u. 3—5 Uhr. Abrelle im Taabl. Berlag. N'Eine zene Zeichenmavve. 1 old. Eritlinnsbettitellch. 1 Baar Granafohrringe. Initat. zu verf. Eliviller Strake 3. 9th. 3. Mitte.

Schulbücher Somnasium, Realgomn., Berparotionen u. Uebert, frembiprachl. Schriftfteller aur Salfte des zetigen Breiles. Cache, Schier-

aur Salite des jetigen Breifes. Camie, Schier feiner Strobe 9, 1. Brie marten ammlung bripat su pertaufen Gneifenauftrage 5.

Billard

mit Zubehör au vertaufen Biebrich. Rathausftr. 51. 1 rechts. la Fernrohr-Drilling u. fiobe Jagdichube billia au vert. Bu erfragen im Tcabl.Berlag. Ni

Harmonium practivoll. Ton u. Ausst., creisw. su vert. Kloben, Kheinstraße 69. Bart.

Grammophon fast neu, 27 Bl. zu vert. Schmidt, Portiftz, 13. Rib. Ein Grammovhon billig zu vert. Abrelle im Tasbl.-Berlag.

Oliver:

Schreibmaldine, fichtb. Schrift Rudtafte, erhalten, tillig gu vert. M. Doerentamp Abolfsallee 35. Zel. 393.

Eritflailine, Sareibmaidine Siftorifches

jagd=

echt Sich., nebst Teppich, alles sehr gut erholten, aus einstigem regierenden Fürstenbaus stammend, m. Bappen verseben, Urexpedition of the control of the con

hodherridaft. Galafiim u. eine moderne Rüche vreisw. vert. Anguleb. bei Riebergall. Wellrinftr, 34,

Schlafzimmer: Einrichtung mit 1 Sett. in Dasbeim hofindlid. zu verkunfen Räheres auf Anfrage bei Krau Maria Ariederichs Wilme. Monadorf bei Elberfeld, Mittellit. 13.

Salongarnitur tet Mah., Edioja, Umb., 4 Sellel. Berichrant. 2 Litche su vert. Bel. 10—1 Moolisallee 27, 2.

Chaifelongues eu u. gebt., villig verf. Soller, Rheinstraße 88. Tapeniererweriftatt.

Eroker schöner Diwan u. 5 aute Eich. Stühle m. Rohrgeflecht bill. absug. Kieberwalditroße 1. Part. 2 prachtvolle Chailel. für 160 u. 250 Mt. absug. Tender, Kellerstraße 25.

Wicifmaitsbufett erb. ju vert. Aust. Schreinermitt Bornes in. Orani nftrage 31. Samburger bil. Dabaa Sambutger fil. Nadad, Gefretät, sait neuer auter Treppen Läufer, G. br., Messingmalch., gr. Blüschgeftel für Schaufensten deftel! für Schaufensten au Delorationsgegenstand a. vf. Sagensteckerfte. 2. 2

Trumeau Gold mit Marmor lebr Gon, billig au verfauf; Riederwaldstraße 1. B., 10—12. 2—4 Uhr. 10—12 2—4 Uhr.

Neues amerikan. Rollpult an vert. Blückerkroke 40 Hart. links.

Tr.-Spienel, Bertiko.
Diwan u. Klappmagen zu
nert. Helenenitz 3. Bart.
Gute Rübmakaine
vl. bill. Rubolvh u. Koth,
Helmundstroke 29.
Rühmakaine, noch neu,
zu vert. Krarkenitz 22.1.

Ginger - Rähmafdine Zentral - Bowing. mit Klapptiich preism zu vt. Adr. im Tagbl.-Berl. Nm

> Opel: Berf. Auto

ssie, mit 2 Rotigen, 16 P. S., gummier., sabriert., umftände alb. billig abzugeb. Anfr. u. A, 560 an ben Tagbi. 8.

2 rädrige Handwagen mit u. ohne Febern verf. Brand, Morthstrake 58. Ein Zradr. Sandwagen au verf. Molimericheidt. Georg-August-Sir. 8 D. 2 B. A. Alappw. u. Korden u. Korden. w. Klappw. u. Korden. w. Klappfühlch. w. K. Sabew. au verf. bei Kölfer. Seimannstr. 9. 1. Ein Kinder-Liegewagen, lehr g. erh. m. Hummir. au vl. Oranienstr. 31. B. Brennabor-Kinders Giß. U. Liegewagen

lowie Klappwagen obne Berbed au vert. Dos-beimer Gtr 110. B. r. Rinderwagen gut erhalt., bill, bei hand-

meift. Wöhler, Ghie fteiner Etrage 18, Mittelban.

Sity u. Liegewagen, aut erhalten, an verfaufen Rheinstraße 28. Part.
Clea, weiß Kinderwagen (auf Riemen) au verf.
Phelbeiditraße 83. 5. 1 r.
Gut erh. Kinderwagen u. Klappwagen au verf.
Selenenitraße 15. 5th E.

Gelegenheitstäufe! Reue u. asbrauchte Fahrräder Baller Diwan.

billig au verf. Schmidt. Saller, Rheinstraße 88.

Gaetlenaustraße 1.

Diwan.

neu. preiawert su verf.

Galler, Rheinstraße 88.

Geten unter 8. 293 au den Lage. Sect.

Wanderer-Motorrad 2 Inlinder. 4 PS., garant, feblerlos u. tadellos erbalten. mit neuer Sereifung u. eleftr. Beleuchtung zu annehmbar. Breis abzugeben. 172
Mellmann.
Echierkein a. Ih.
Echulitrake 16.

Bassend. Ostergeschent! Ren. Opel Berren Jahr-rad preism. su of. Debus-mann, Bulowitrage 9.

herren-Jahrend, neu, bereift, au vertaufen bei Bouillon, Dosheimer Straße S6.

Sitabe 86.
Gut erh. Fahrrad bill, au vert Grünthaler, Dermann fire he 3.

Strabenrenner u. Knabenrad zu vert. Rheing, Str. 16 Stb. 1 r.
Gaggenauer Gasherd, Mammia, zu verfaufen.
Schneiter, Cedan Ing 7.

Eleftr. B. Lüfter

Cleftr. B. Lister
u. Aleischmald. billin zu
vert. An der Kingf. 4. B.
Elettr. Inglampe
für 200 Mt. zu verlaufen
Wielandfraße 18. B. L.
Uederst. Gahen

billia au verk.: Haustelsbein, Treppenläuferstang.
(Messigna). Messervusm., Tropick farmai bine. engl. Hohe Constructed. Microstop u. einige ärstl. Zastrum.
Strotmishle u gr. 3/st. Liab. im Taghl-B. Ng.
Ein Batent-Bflua.
fast neu. m.it Bordervilua au vf. Wolf. Manteuiselitraße, gegenüb. b. Schule.

Geftr.

**Entitaubungsmajdine** transportabel. Amil 311 behör tabell. Friedens-ware alst preiswert ab. Sactivilitable 11. 2. Stod. pon 9—3 porm. 11. 7—8 lifer abends.

Gebr, Rafnumreiniger 1 Fleischmühle gecianet für Menger und Ristaurants, verf Linie. Kheinitraße 30, Sith.

Fenster non Innen-Erfer (mit Rahmen) zu verlaufen. Rech. Safnernaffe 1. Rech. Sähneraufe 1.

2 Marfilenwalzen
mi Gestell für Schaufenst.,
530 u. 4.10 Mir. lang.
lowie 4 eit. Schaufasten
zu vert. Krauth. Morikitreße 35.

1 trong 35.
4 Kirmenldilder, 6 Tiche, runder Tich. 30 Wiener Stüble, ein Gartentisch 2 Stüble, 1 guter berd (115×80), Küchendr, zu pf. Noch Wiesestroke 30.

220 Bicel ju nerfaufen Rah. boch

Rellieil. 42 Mtr. lang. fow. verich. Tüncher Gerätichaften au vert, Kleber, Rheinfir, 33 Wein-u. Spirituol. - Jahler Beit und Gettiften

Sandler-Bertinfe

herren-u. Damen-Ghuhe bill. Gipper. Rieblitt. 11. Beltücher

exfra groß, u. Besilge su encrm bill. Br. Ellinger, Delenenstraße 30, 2. Biano, Ichones Inftrument, abau-geben Jabnitraße 34. 1 I.

beige mit Bogen für 150 Mk. zu verkaufen Bismarckring 1, 3 links.

2 herrich. Spellezimmer Brachiftud, fom. 2 Berrensimmer, hochaparte Mo-relle, billig, Rolenfranz, Blücherplan 3,

2 herrich. Schlafzimmer Mahagoni u. Goldbirte, hillig zu pt. Roienfranz, Blücherplat 3, Schrafte, Betten, Diman

Chaifel. u. Möbel ider Art liets bill. E. Klapper, Friedrichstraße 55. in Riftern, innen gras Eichen, mit groß, Lucia Inicaclidir. ? Bettstellen 2 Nacht, mit Marmor, 1 Baldf. mit echt. M. u. Epienelauffat 3800 af.

6hlafzimmer

(neue) taufen Sie ftets preiswert und in tabel-loier Angführung bei Seinr. Schafer, Stifistraße 12. Bart.

Gelegenheit! Bertifo mit Spiegel, fast neu, 395 M. II ar. Sofa 295 M. Challelona 250 M. Zimmertild, 120 M. nukb. Stüble 40 M. Nachtrich

Andrew Balden mit echt. M. u. Spienelausche 3800 Mf. Stüde 44 M. Nubb. Stüde 44 M. N

(Personen, 6sip. Bagen) mit Kappberbed, 12/25 P. S., ichlante Form, fahrbereit, bester Bergsteiger und Tourenvagen

311 verfaufen event. Taulch in i der Form nicht ausgeschlossen. Anfragen erbeten unter 20. 292 Tagbi.-Bir'ag.

Jahrraber! Bereifung und ailes Jubehor, billig.

Staurgerume

Jagdhund rafferein, in ieder Besieh. guter Gebraucisbund, su laufen gefucht. Offerten u. 8, 295 an d. Tagbl.B

Ein Papaget au fausen gelucht Rach-richt nach Redriedrich-King 30, 1 rechts

Brillanien, Goldunb

Gilbergegenstände Matin, Jahnaedille. Biandicheine, Kleider, Wälche und Möbel kauft in höckten Breifen Lechtler. Kirmaalie 5a. 2. Telephon 4394. Jahle hohe Preife

für Jahngebisse, Gold Ringe. Uhren. Gifber. Aleiber. Walde. Dabel. Wagemannitt. 13, 2. 6t. Rufen Sie 3490. Bable Die bochiten Breife

Rengajie 19, 2. Stot. Aleider Wäsche

Möbel Teppiche, Länfer, Gardinen, Bestede, Uhren uim, fauft und sahlt am besten D. Sivver, Richfttr. 11. Batterte. Tel. 4878.

Piteededen Sandtücher, bunte Bett-begüge, Roßhaare, sowie Drillich-Holen und Jacken au faufen gesucht. Weber, Matramstraße 20. 1. Guterhaltene.

Ronzertzither aus befferer Brivathanb E. Rorigti, Beftenbftr 2 1. Tel. 4033

Auf gleich luce zu faufen 1 Pianino

(ous Brivathand bevots.) Geff. Angebote u R. 292 an ben Tanbl Berl, erm.

Sut erhaltenes Schlafzimmer u. Küche au faufen gel. Breis-Dil. u. L. 294 Taght.-Kerlan. Mädden-Edulranzen, gut erb., Leder. au faufen gel. Geerebenftr. 26, B. r.

Aleiderfdrant 2für. Altiotensteller Link.
Zichläf. Bett. Klichenson.
Kommede u Kinderbett
(für Kriegsinval) billig au taufen gesucht. Off. u.
T. 294 an den Tagbl.-33.
Kleiderichrant.
Deathetien u Kissen zu f.
gej. Schmalb. Str. 58. 2.

Mod. Echreibtisch
mit Sessel. evt. a. ganzes
herrenzimmer a. Brivathond zu laufen gestucht.
Offerten unter 3, 291 an
den Taghl-Berlag.

6 Eksimmer-Stühle,
Eichen, mit Leder zu taut.
gel. Oil 3, 279 Jabl-Bl.
Kinderwagen od. Klappwagen zu tauten gelucht.
Off. u. K. 292 Taghl.Bl.

Rlappwag., herrentleid.

Solzfisten

150 Stild gebrauchte gut erhalt. Beine. Coulinitrase 3. 1 St.

Soldsisten

150 Stild gebrauchte gut erhalt. Beine. Coulinitrase 3. 1 St.

Solden 1000 St Strohbullen billig zu vertaut. Rah. Schieriteiner Strohbullen billig zu vertaut. Rah. Schieriteiner Str. 54 (Nertvolak Lange). Bahngeb., Bahgeb., Bahgeb., Bahgeb., Beize Beize gut erhalten, zu faut. gei. Garbinen, Reberbett., Beize schier. Frank Stummer billig abangeb. Abelbeide frank Stummer Preisen Frank Stummer Branke Steine Frank Stummer Breisen Frank Stumm

Klappwagen, noch gut erbalten, mit Berbed su laufen gefucht. Offerten m. Breis an Max Knovi, Kettelbeditraße 18.

niedriger Rahmen, gut erhalten, mit Freilauf u. Rüdtritt von Brivat zu fausen gesucht. Offerten u. K. 284 Jagbl. Berlag. Fahrräder

Herren-Rad

mit u. ohne Gummi touit Gruntbaler, bermannftr, 3 Gut erhaftenes

Serren - Fahrrad
au t gei. Off mit Breis
u. 6. 282 Tanbl. Berlag.
Gasberd mit Badojen
nu faufen gejucht. PreisOff, dn Meikner, Schierfreiner Strafe 20, 3. Drebbante, Blanicheiben und Kreuslupporte, gebr., au faufen gelucht. Off u. U. 294 an den Tagbl-Bl.

Club-Garnitur Gut erhaltene Mandefter ober Leber, fowie ein hollanbifde AupferBerpaditungen

Gärtnerei am Nordfriedhof gu verv. Miller, Blatter Str. 84.

Unterrior

Grdl Rlapierunterr. m.

Tanzen

lehrt ung., mob., jeberg.

Tanzen lehrt jederzeit ungeniert M. Klanver n. Frau, Kl. Schwalhacher Str. 10 (Eing. n. Mauritivskr.),

Berloren - Geinnden

hohe Belohnung berienigen Berion, Die mir meine große, buntel

Lederiaide wiederbringt oder Angaben üb, dieselbe macht, die am Dienstag morgen von 11—12 Uhr im Poit amt Taunusstraße liegen geblieben ift. Dif, unter L 222 Tagbl. Berlag.

Verloren vr. Bar Dienstag mittag Kur-park. Abaug, gegen Be-lohn, Konditorei Kerbel, Kirchgalle 78.

Berl, golbene Rabel, besett mit swei tleinen Bersen u. einem Brillant. Abzugeben gegen Besohn, hotel zum Golb. Kreuz. Inicaelaosie. Dienstag abend in der Mainger Strafe ein

rotes eijernes Rad verloren. Gegen Belohn.
absug. Schwald. Sir. 41.
Am 14. bs. auf dem
Mordfriedhof 1 Marabustragen gefunden. Mosuholen Serderstrake 10.31.
D. EMAGERHUND

(Ribbe) suncloufen Nah Konditorei Lebmann. Wilhelmitraße.

Geichäftl. Empfehlungen

Beitragen v. Geichäftsbüchern. Filang. Greuer-bearbeit. ulw. übern. erf. Buchfalterin ftundenweise. Dil u. D. 283 Togbl. Pl. Möbel und Blands

merben wie neu aufvoll aufmatt, rein. Eichenmöh umgebeist in mod. Garb. Graubner, Rheing, Str. 15

Schneiderin

in allen Hächern ber Schönheitspilege bewand, lucht noch einige Aunden außer dem Pranie 7. Tel 5092.

MR. G. Mahr, 19, 11, Pédieure — Manieure.
Von 12—7 du soit.

Waniture S. Fredi.

Manifure S. Gent Ellenbonengaffe 9. 1.

Handpflege Amalie Eremus, Zietenring 6, Bart. rechts. Halteftelle Linie 3 n. 4.

Berimiedenes

Erfindungen werden gesucht durch rat.-Verw. Ad. Seng, Cassel 96. F107 Rebenverdienft!

Monati. 2000 verdienen Sie beguem vom Schreidenich, sich. Bostversandsesch, nach ameritan. Muster. Sosort. Verdienit, Kapital nicht erforderl. Etreng reest. Muster u. Ansein. aegen Zult. (auch Nachmahme) an S. Scheib.

Nünker im Tannus.
Sochiter Str. 6.

8830 Viart gegen Möbelsicherheit zu leiben gelucht. Dit. unt. 28. 294 Taspl. Berlag.

Ber leiht 1000 M. Monati. 2000 verbienen

gegen pünttliche wöchent-liche Rudvergutung nebst hoben Zinsen? Offerten unter 3. 295 an den Taabi Bertan Billigfte Breisangebote erSpezial - Abteilung

Oberhemden, farbig, m. Krag., Ia Perkal, schöne Dessins	78.50
Oberhemden, farbig, m. Krag., waschechte Zephirstoffe	95.00
Taghemden, mit zwei Sciten-	67.50
Pikee-Faltenhemd,	95.00
Nachthemden,	### 00
mederne Fassons, welle Lange .	75.
mederne Fassons, welle Lange .	75.°° 95.°°
moderne Fassons, volte Lange .  Schlafanzüge, eleg. Machart, hervorrag. Ausw., 250.—, 175.—, Prikethemden, weiß mit farb. Einsatz	93.
hervorrag. Ausw., 250, 175,	90. 39.75 05.00

STATE OF THE PARTY	
Vorhemden, farbig, 5. 90	4.90
Sportkragen	6.75
Strickkrawatten	12.75
Waschkrawatten	4.75
Foulard Butterfly,	14.75
Herrensocken in violen Farben	9.75
Ia Perkal, 18.75	16.75
Ia Zephir, 29.50 19.50	16.50

Kragen, Manschetten, Krawatten, Hosenträger u. Sockenhalter in hervorragender Auswahl und allen Preislagen.

Elegante Maßanfertigung in eignen Ateliers unter fachmännischer Leitung. Die eigne Wäschefabrikation bietet Garantie für tadeliese Ausführung und die Verwendung nur bewährt guter Qualitäten vorzüglich in Wäsche n. Haltbarkeit.

Taschentücher:

Weiße Honisaum-Damen-Taschentucher,	
Weiße Hohlsaum-Damen-Taschentücher, 29 cm, la Qualitat, mit eleganter Stickerei	1.50
Reinl. Hohlsaum-Damen-Taschentücher,	5.75
Herren-Taschentücher, bunt, 45 cm	3.75
Leinene Herren-Taschentücher, weiß, 46 cm	8.50
Herren-Taschentücher, weiß, mitgbunter Kante, 45 cm	<b>j.</b> <sup>75</sup>

ALLEINIGE Verkaufspiederlage für WIESBADEN der Firma Nassaulsche Leinen-Industrie J. M. BAUM.

Ecke Kirchgasse und Friedrichstraße. - Telephon Nr. 854.

Raffenschränte u. Einmauerichräufe (feuer und diebegicher) fteben sum Bertauf. 7. Bender. Morisitr. 28. Telephon 1033.

> Haus: unstridge

mit gar, re ner Blei-weißiarbe. Durch gun-ftigen Einfauf angerft preism. Ausführung.

Wand: Unstriche b. Binenraumen (licht-

edit, wi difeft) beffer bittiger Zapeten. Musierzimmer zur — geft. Anficht. —

1000e von Om ichon ausgef. In Referenz. Jak. Intra Lugemburaplat 1 Tel. 3437.

Seifel. Tijde, Bante, Riegeftuble uim, nur eigene Anfertigung, empfiehlt

Mohren. Römerberg 9. Laben. Rorbwaren aller Art.

Soone Tijdweine! 20er Rieber aufh. Fl. 9

20er Rieber aulh. Fl. 9
18er Tichwein ... 11
... Ensheiner ... 18
... Oppenh. Schloß 18
... Rebstauenmilch 20
... Oberingelh. Hest. 25
... Fürstenb. Riest. 25
17er Schwabenheim. 24
... Nierheiner Fl. 24
... Sterfeileichen werben

Brobeilaichen werben abgegeben. Berlangen Gie Lifte Rr. 4. Subert Schilt & Co., Rifolasftr. 28. Tel. 6331.

Gar Gartenbefiger und anbwirte Rurth's Gamen

beite Qualität! 4 Morihitraße 4.

# Aufforderung.

Mile biejenigen, die begründete Anfprüche an ben Rachlaß ber verftorbenen Rentaerin Fran Ida Dirtopp, bietselbit, Bierstadter Str. 39, ju ftellen haben, forbere ich biermit auf, diese dei mir bis 10. April er. geitenb gu machen.

Der Bevollmächtigte ber Erten 3ba Dürtopp: 29ill, Bielefeld, Dbernftr. 21.

### Schwab, Noelle & Co.

Bank-Geschäft - Essen-Ruhr. Fernsprech-Anschlüsse: Für den Orts- u. Bezirkeverkehr Nr. 7325, 7326, 7328, 8176. — Für den Fernverkehr 7320—7324. — Düsseldorfer Börse Nr. 15194. Telegramm-Adr.: Schwanobank.

Besondere Abteilung für Kohleu-, Kall- u. Erzkuxe. Wir sind Kaufer bezw. Verkaufer für

Kallkuxe Kohlenkuxe Braunschweig - Lüneburg Adler Carishall Diergard Einigkeit Ewald Graf Schwerin Felsenfest König Ludwig Moers

Trappe Braunkehlenkuxe Leonhardt Michel Oscarssegen Volkenroda

Vesta Kallkuxe Aller Hammonia Bergmannssegen

Friedrichroda Gebra Heiligenroda Heringen Neustassfurt Rössing-Barnton Schwarzburg Walbeck Wilhelmshall Wintershall

Unsere Rundschau über den rheinisch-westfalischen Wertpapiermarkt mit beachtenswerten
Informationen sowie unser Kuxenmarktbericht mit
den neuesten Notierungen auf Wunsch an
Interessenten kostenlos. P186

Wichtig für Damen! Moderne Gesichts-, Haar-, Hautu. Büstenpflege durch Spezialistin ausgeführt.

Bernhard, Taunusstr. 11, Spezialsoschäft für felne Haararbeiten.

Herren:Sohlen 30 Mit. Damen:Sohlen 24 Mt.

Mache bas verehrie Bublifum ganz besonders auf meine gute Arbeit und die lange Halfbarkeit meiner Sohlen aufmerksam.

Schuhmacherei Grofd, Riehlftraße 20.





und onne Mals ein vorzüglich bewahrtes anregendes Kraftigungs - Mittel bei Schwachezustanden jeder Art. Per Flasche 8 u. 10 Mk. Alleinverkauf: 0 Schützenhof-Apotheke, Languasse 11.



Verkauf nur: Wiesbaden, Marktstraße 10 (Hotel Grüner Wald). Mainz, Gutenbergplatz 10.



Sollten Gie gum Ofterfelte Bebarf an Schuhwaren bendtigen, fo befuden

Gie bitte Griefers Schuhgeschäft

Goldgaffe 2. hier werben Gie ficher etwes Paffendes zu angemeisenen Breifen finden. Gleichzeitig empiehle ch ols Sadymann meine Dag. und Reparatur - 2Bertftatte gu reellen Breifen und guter Ausführung.

Rarosserien

Umanbern, Robernisieren, Amban von Windicht, Blech- und Treibarbeiten, Anspassen auf Chassis, Andführung sämilicher Neparaturen sachgemäßel bei billigfter Berechnung.

Robert Herrmann, Karofferieban, Wiedbaben, Smier Strage 26.

Bn. Thüringer Zervelat. u. Salamiwurft per Bid. M. W.

Befma Thilringer Bratwurft pr. Th. Mt. 20. Ba. Thur. Stat- u. Leberwurft pc. Lid. Mt. 16.— Prima geräucherter Landichweine-Schinten lo bis 12 Pib. ichwer, per Pfb. Mt. 22.— Brobepal gern 3. Diensten. Berjand erf. geg. Rachnahme.

Fleischermeister Karl Schneider Thüringer Burffabrit Neufindt (Orla), Arnshaugterfraße 1.

> Meine Ostergabe Zigarren überseeisch

No. 67 10 Stück Mk. 6.— No. 87 10 Stück Mk. 13.— No. 111 10 Stück Mk. 130.—

Joseph Witte, Zigarren - Spezialgeschäft

Ostergeschenke für jung u. alt Parfamerie Backe, Drogerie, Taunustraße 5.

Mer Schiersteiner Str. 1a

wollen wir niger Lager rammen und haben best bei breife auf

Wein und Spirituojen

bebentento ermagigt. Subert Schitz & Co., Weingroßbandel Ritolabfrage 28. — Ferniprecher 6881.

Syphilis-

Behandlung nach den

Haut-, Blasen-Frauenleiden (ohne Quecksilber, ohne Einspritzung),

State of Responded British

iali bed

(mi

の記録が、計覧を

eui idilo wert awiii Ka

mittl faufe krak Ele Linau

Mi

Enta Heber nenel perla

neuest. wissensehaltl. Biut-, Methoden Urin-Untersuchungen ohne Berufsstörung Anfkler, Broschüre No. 5-m diskret versehl. Pfk. 3.— (Nachnahme). F 103

Spezialarzt Dr. med. Hollaender Frankfurt a. M., Bethmannstrasse 56, gegen-über Frankfurter Hof. Tel. "Hansa" 6953. Taglich 14-1, 5-7 Uhr. Sonntags 14-1 Uhr

an lukrativem Unternehmen in Wiesbaden oder Umgebung von seriösem Kaufmann gesucht. Off, unter W. 286 Tagbi.-Verlag.

mit Rebenzimmer, ofe Buro eingerichtet, ju verlaufen ober zu vermieten. Lager, Weinteller und Telephon vorhanden. Buro-Giurichtung wird auch einzeln verlauft. Offerten unter D. 292 an den Tagbi.-Berl.

Giarle Handiellerwagen

Fahrten mit Laitaute event. Anbangewagen ob. Merben empfichlt billigit Güttler u. Wint. Dotch. Etr. 121. I. 3896. Rorbmöbel

Breifen. Brand, Wagen fabil, Moripftraße 50.

Sebeten mit Deltent

Trago Ctattej. Geff. Bieg. etc., Brutdien, Rnochenmafilen & Debung b.Begefätig. hof i. Mergentheim 158.

uto-Zubehor M. Doerenkamp

# Elisabeth Güntzel Klavier - Unterricht.

Theorie: Kurse, die einen allgemeinen Ueberblick aller theoretischen

Fächer geben. Für Schüler, die sich dem Lehrberuf

sciamen wollen,

vollständige, praktische und theoretische Vorbereitung zu den Examen der Musik-Sektion des Allgemeinen Deutschen Lehrerinnen-Verbandes.

Neu-Anmeldungen erbeten vom 2. April ab. Spreehzeit von 11-12 m. 2-4 Uhr Kaiser - Friedrich - Ring 76, Part.

### Meisterschule fiir Klavier

Cornelius Czarniawski Wieshaden, Friedrichstraße 6 Telephon 6598.

Beginn des neuen Kursus: 1. April 1921.

jeden Tag, ab 7 Uhr: 2 Kapellen!

Tiroler Damen-Rapelle und Jazzband.

Ecke Rhein- und Nikolasstraße Besitzer: F. Lederbogen.

Karfreitag Gedeck M. 15.

Frühlingssuppe

Kabeljau mit holl. Tunke und Karteffeln

Kalbsschnitzel mit Stangenspargel

Orangen mit Zucker

00000 la stilige

pr. Gtild 1.50 Amerit. ungezuderte

Bollmild hohe Dofen 8.50 Cocosfett

1-Bjund-Tafel 12 .--Upfelmus

gudergefüht, tafelfettig, Kilo-Doje 6.— Franz. Fruchtfempott -Bfb.-Doje, Weight., 1.50

G. Jung Roloniabe., Schanplet 3. Saussouei-Kabarett »→ MAINZ ←«

0

Heidelbergerfaßg. 14. Telephon 4341. Kassenöffoung 7 Uhr Anfang präcis 8 Uhr. Preis Mark 4. exkl. Steuer.

:: Sanssouri-Haffee::: Künstler-Konzert

:: Eintritt frei! ::

Sanssauti - Likorstuba 1. Stock. FI Geëdnet ab 4 Uhr. Einteitt freid :-:

Abenteurer-Drama in 6 Akten. In der Hauptrolle:

Humoristischer Werbefilm.

Spielzeit: 3 bis 101/2 Uhr.

Der gr. Abenteurer-Roman Abrechnung unter Komplizen 5 spannende Akte.

Kenny Porten P. Hartmann, H. Vallentin in

Die goldne Krone. Schauspiel in 5 Akten nach dem Roman von Olga Wohlbrück.

Nur noch heute u. morgen

Endlich

von der Zensur freigegeben:

7 prunkvolie Akte 7 mit

Lyda Salmenova Rainhald Schlinzel Herry Lindtke

Künstler - Kapelle!

Nur noch heute!

Der Kaiser der Sahara

(Der Mann ohne Hamen II. Teil.)

Ab Freitag: III. Teil:

U.T.

Heute letzter Tag! "Gesprengte Ketten" V. Teil.

Ab Samstag: VI. und letzter Teil: "Die Verhaftung und Enthüllung".

Rhenania Schwalbacher Str. . 7

Heute letzter Tag! Das Detektivdrama Der Mann ohne Gewissen

Ab S mstag: Erst - Aufführung !

Großer Original-Wiid-West-Schlager!

ammer-:: Lichtspiele

(anritiusstr.12 T.613 Das Schicksal der Carola von Geldern

Schauspiel in 5 Akten. In der Hauptrolie: Lette Heumann

Der Weiberfeind. Lustspiel in 3 Akten m. Paul Heldemann Wochentags ab 4 Uhr, contags ab 3 Uhr.

-Urania-30 Bleichstr. 30 **Ver Kommandant** 

von Königstein. Historisch. Schauspiel in 4 Akten.

Das Märchen von der schönen Melusine.

3 Akta. Ganz neue Filme, Wundervolle Bilder, Gutes Beiprogramm. Kind r haben Zutritt.

Monopol

With lmstr. 8. Tel. 598. Bis einschl. Samstag!

Bruno Kastner

n dem 5aktig., selbst verfaßten Fi mwerk Lwischen zwei Welten

Ferner: Schloß Einoed Drama in 4 Akt n mit

Künstlermusic!

Inenter

Staats=Theater.

Donnerstag, 24. Mary, aufgehobenem Abonnem Parfifal.

Grobetter II. Keine Fraketter II. Keine F. Rechter Goelte. Diff Knappe R. Kebenichür

Mulit. Leitg: Prof. Mannitaebt Anfang 8, Ende nach 10 Uhr

Residenz-Theater

Donnerstag, 24. Mary. Rongert - Direttion Heinz Herli, Wiesbaden, Gaftipiel Frantfurter Rünftler. Dirern.

Schauspiel in 3 Atten von Aug.
Strindberg.
Beichäftigt lind: Die Tamen:
Gertrud Bergmann, Dora Donato, herta Genymer. Die Herren: Nobert George, Mortin Gleisner, Willt Unumluger. Amfang 7, Enbe geg. 9.30 Ubr.

Auchaus-Romerte

Donnerstag, 24 Märs. Nachmittags 4-5,39 Ukr Abonnements-Konzart.

Abonnements-Konzarl.

Sindusches Kurormester
Leitung H. Jemet, stidt.

Kurkapelmeister.

1. Ouvertüre zur Oper "Die verkaufte Braut" von F. Smeinan.

2. Ballettmunik u. "Die Königin von Esba" von Goldmark.

2. Solvejge Lied von E. Grieg.

4. Konzert-Ouvertüre in A-dur vo. Jul. Riest.

5. Ave verum von Mozart.

6. Pantasie aus "Alda" von G. Verdi.

Pünktlich abends 7,50 Unr im

Pünktlich abends 7.80 Uar im

Hauptprobe
mm III. Konzert des CacilianVereine aus Karfzeitag.
Joh. Seb. Bach: H-Kull-Messe
für Sel., Choz., Orchester und
Orgon.